

ZÜLPICH

DIE RÖMERSTADT

12. JULI 2019

NR. 7

18. JAHRGANG

Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur



3./4. August 2019

Kaiser – Kirmes – Karneval
im Stadtkern Zülpich

Römerthermen Zülpich
Museum der Badekultur

ZÜLPICH
DIE RÖMERSTADT



Aktiv
Zülpich Fachgeschichte Aktiv

Netzwerk
LVR
Qualität für Menschen

7. Zülpicher Ausbildungs-
und Studienbörse am
16.09.2019

50 Jahre Kommunale
Neugliederung 1969 bis
2019 (Serie)

Sommer im
Seepark Zülpich

Schützenfest in Bürvenich
vom 20. bis 22. Juli 2019

Bezirksschützenfest in
Schwerfen vom
26. bis 29. Juli 2019

NOTRUFNUMMERN!

Ambulanter ärztlicher Notdienst:

116117 (kostenlose Rufnummer)

In akuten, lebensbedrohlichen Notfällen –

Rettungswagen, Notarzt, Feuerwehr:

112 oder **02251/5036**.

Notdienste der Zahnärzte:

01805-986700.

Apothekennotdienst:

Festnetz: **0800-0022833** (kostenlos)

vom Handy: **22833** (69 ct./min.)

Weitere Infos zum Notdienst unter:

www.aponet.de

Preußen – Kinderspaß – Musik

Samstag 11 - 19 Uhr
Sonntag 10 - 18 Uhr
kostenloser Eintritt in das Museum
mit zusätzlicher kleiner
Sonderausstellung, Karussell,
Schiffschaukel, Dosenwerfen,
Kasperletheater, Bademodenschau,
Drehorgelmusik,
Männergesangsverein,
Oldtimertreffen, Wettbewerbe für
jeden z.B. im Langlauf,
Dosenlaufen, Stelzenlaufen uvm.

Samstag 17 - 19 Uhr:
SWINGWECAN



Seepark Zülpich

SOMMER IM SEEPARK ZÜLPICH

4.000 qm Sandstrand

Flying Fox-Park, Aqua-Park, Wasserspielplatz, Riesen-Hüpfkissen, Piraten-Kletterschiff, Bootsverleih uvm.

Infos unter: www.seepark-zuelpich.de

ZÜLPICH
VOM KLIMATISCHEN

BEKANNTMACHUNGEN

Ordnungsbehördliche Verordnung

Ordnungsbehördliche Verordnung vom 10.07.2019
über das Offenhalten von Verkaufsstellen am Sonntag, 04.08.2019, in der Stadt Zülpich

Aufgrund des § 6 Abs. 1 und 4 des Gesetzes zur Regelung der Ladenöffnungszeiten (Ladenöffnungsgesetz NRW – LÖG NRW) vom 16.11.2006 (GV NRW S. 516), geändert durch Gesetz vom 22.03.2018 (GV NRW S. 172), in Kraft getreten am 30.03.2018, sowie § 3 Abs. 1, § 27 Abs. 1 und 4 des Gesetzes über den Aufbau und die Befugnisse der Ordnungsbehörden für das Land Nordrhein-Westfalen (OBG) vom 13.05.1980 (GV NRW S. 528) in der zur Zeit gültigen Fassung und § 41 Abs. 1 Buchst. f i.V.m. § 60 Abs. 1 S. 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 14.07.1994 (GV NRW S. 666) in der zur Zeit gültigen Fassung, wird von der Stadt Zülpich als örtliche Ordnungsbehörde gemäß Beschluss des Rates der Stadt Zülpich vom 09.07.2019 für das Gebiet der Stadt Zülpich folgende ordnungsbehördliche Verordnung erlassen:

§ 1

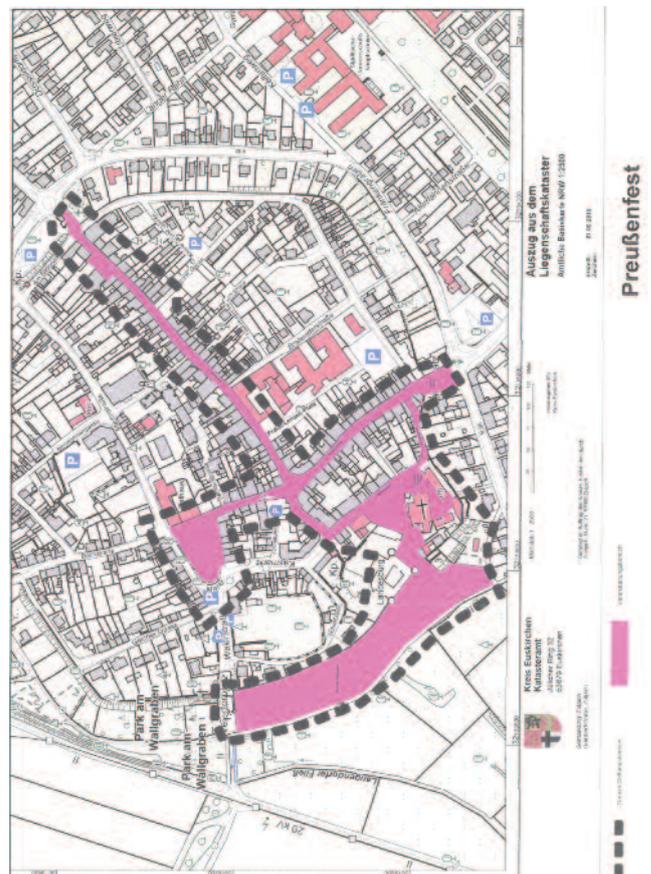
Verkaufsstellen gemäß § 3 Abs. 1 LÖG NRW dürfen in der Stadt Zülpich am Sonntag, 04.08.2019, in der Zeit von 13:00 bis 18:00 Uhr in dem Bereich, der innerhalb der schwarz gestrichelten Markierung auf der als Anlage beigefügten Karte liegt, geöffnet sein. Die als Anlage beigefügte Karte ist Bestandteil dieser Verordnung.

§ 2

- (1) Ordnungswidrig handelt, wer entgegen § 1 dieser Verordnung vorsätzlich oder fahrlässig eine Verkaufsstelle außerhalb der in § 1 zugelassenen Geschäftszeiten oder außerhalb des zugelassenen räumlichen Geltungsbereiches offen hält.
- (2) Die Ordnungswidrigkeit kann nach § 12 Abs. 1 Nr. 1 i.V.m. Abs. 2 LÖG NRW mit einer Geldbuße bis zu 5.000 Euro geahndet werden.

§ 3

Diese ordnungsbehördliche Verordnung tritt eine Woche nach ihrer Verkündung in Kraft.



Bekanntmachungsanordnung:

Die vorstehende Ordnungsbehördliche Verordnung vom 10.07.2019 über das Offenhalten von Verkaufsstellen am Sonntag, 04.08.2019, in der Stadt Zülpich wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen beim Zustandekommen dieser ordnungsbehördlichen Verordnung kann nach Ablauf eines Jahres nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn

- eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- die ordnungsbehördliche Verordnung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Zülpich vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Zülpich, den 10.07.2019



Ulf Hürtgen
Bürgermeister



Geschäfts-Nr.:

EN-1092-1

Bitte bei allen Schreiben angeben!

Amtsgericht Euskirchen

Bekanntmachung

Die Stadt Zülpich hat beantragt, für das bisher nicht gebuchte, in der Gemarkung Enzen liegende Grundstück

Flur 10, Flurstück 37, Angerbitz, groß 321 m²

das Grundbuch anzulegen und die Antragstellerin als Eigentümerin einzutragen.

Dem Antrag wird entsprochen, wenn nicht Einwendungen Berechtigter innerhalb einer Frist von **einem Monat** - vom Tage der Veröffentlichung an gerechnet - beim Amtsgericht Euskirchen, Kölner Strasse 40 - 42, 53879 Euskirchen, angemeldet und glaubhaft gemacht werden. Andernfalls kann Ihr Recht bei der Anlegung nicht berücksichtigt werden.

Euskirchen, 12.06.2019
Amtsgericht

Pauls
Rechtspflegerin



Ausgefertigt

als Urkundsbeamter der Geschäftsstelle

Bezirksregierung Köln 50667 Köln, den 11.07.2019
Dezernat 33 Zeughausstraße 2-10
-Ländliche Entwicklung, Bodenordnung- Telefon: 0221 / 147 - 2033

Flurbereinigung Soller-Frangenheim
Az.: 33.43 -5 11 01-

1. Ergänzungsanordnung zur vorläufigen Besitzeinweisung mit Überleitungsbestimmungen

zum Flurbereinigungsverfahren Soller-Frangenheim

In dem Flurbereinigungsverfahren Soller-Frangenheim, Kreis Düren, regelt die vorläufige Besitzeinweisung vom 07.07.2016 mit den Überleitungsbestimmungen den Übergang von Besitz und Nutzung von den Einlageflächen auf die damals geplanten Abfindungsflächen. Zwischenzeitlich wurden Änderungen der geplanten Abfindungen erforderlich. Die neue Planung der Abfindungen ist nun erarbeitet und der Flurbereinigungsplan wurde aufgestellt.

In der Flurbereinigung Soller-Frangenheim wird hiermit die 1. Ergänzungsanordnung zur vorläufigen Besitzeinweisung für sämtliche Änderungen der geplanten

Abfindungen zum Flurbereinigungsplan gegenüber denjenigen aus dem Jahr 2016 angeordnet [§ 65 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.12.2008 (BGBl. I S. 2794)].

Die mit Datum vom 07.07.2016 erlassenen Überleitungsbestimmungen bleiben im Wesentlichen unverändert. Soweit im Einzelfall nichts anderes vereinbart wurde, gehen Besitz, Verwaltung und Nutzung der geänderten neuen Grundstücke mit den in den Überleitungsbestimmungen vom 07.07.2016 aufgeführten Zeitpunkten auf die neuen Empfänger der Abfindungsgrundstücke mit der Maßgabe über, dass an die Stelle des Jahres 2016 das Jahr **2019** und an die Stelle des Jahres 2017 das Jahr **2020** tritt. Die bisherigen Besitz-, Verwaltungs- und Nutzungsrechte an den alten Grundstücken erlöschen zu den gleichen Zeitpunkten. Die Aberntung und Räumung der alten Grundstücke muss bis zu diesen Terminen beendet sein. Die sonstigen Rechtsverhältnisse, insbesondere die Eigentumsrechte, bleiben unverändert.

Die 1. Ergänzungsanordnung zur vorläufigen Besitzeinweisung mit Gründen sowie die Überleitungsbestimmungen liegen zur Einsichtnahme für die Beteiligten einen Monat lang während der Dienststunden aus bei

der Gemeinde Vettweiß, Gereonstr. 14, 52391 Vettweiß, Zimmer 4.

Die Monatsfrist beginnt mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung der 1. Ergänzungsanordnung zur vorläufigen Besitzeinweisung.

Innerhalb von drei Monaten, vom ersten Tage der öffentlichen Bekanntmachung dieses Verwaltungsaktes an gerechnet, können mangels einer Einigung zwischen den Vertragspartnern bei der Bezirksregierung Köln -Dezernat 33- folgende Festsetzungen beantragt werden:

- angemessene Verzinsung einer vom Eigentümer zu leistenden Ausgleichszahlung durch den Nießbraucher (§ 69 Satz 2 FlurbG),
- Erhöhung oder Minderung des Pachtzinses oder anderweitiger Ausgleich infolge eines eventuellen Wertunterschiedes zwischen dem alten und neuen Pachtbesitz (§ 70 Absatz 1 FlurbG),
- Auflösung des Pachtverhältnisses infolge wesentlicher Erschweris der Bewirtschaftung des neuen Pachtbesitzes (§ 70 Absatz 2 FlurbG).

Die Anträge zu a) und b) können von den beiden Vertragspartnern, der Antrag zu c) kann nur vom Pächter gestellt werden (§ 71 FlurbG).

Die Grenzen der von den Änderungen betroffenen Grundstücke sind in die Örtlichkeit übertragen und durch dauerhafte Grenzzeichen abgemarkt worden. Die neue Feldeinteilung wurde den Beteiligten in der Zeit vom 08.07.2019 bis zum 10.07.2019 erläutert und auf Antrag in der Örtlichkeit angezeigt. Es wird darauf hingewiesen, dass verlorengelungene Grenzzeichen nicht wiederhergestellt werden.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Verwaltungsakt kann innerhalb eines Monats nach seiner öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich bei der

Bezirksregierung Köln
-Dezernat 33-
50606 Köln

oder zur Niederschrift bei der

Bezirksregierung Köln
-Dezernat 33-
Robert-Schuman-Straße 51
52066 Aachen

unter Angabe des Aktenzeichens einzulegen.

Der Widerspruch kann auch durch Übermittlung eines elektronischen Dokuments mit qualifizierter elektronischer Signatur an die elektronische Poststelle der Behörde erhoben werden. Die E-Mail-Adresse lautet: poststelle@brk.sec.nrw.de.

Der Widerspruch kann auch durch De-Mail in der Sendevariante mit bestätigter sicherer Anmeldung nach dem De-Mail-Gesetz erhoben werden. Die De-Mail-Adresse lautet: poststelle@brk-nrw.de-mail.de.

Falls die Frist durch eine bevollmächtigte Person versäumt werden sollte, würde deren Verschulden dem Vollmachtgeber zugerechnet werden.

Anordnung der sofortigen Vollziehung

Gemäß § 80 Absatz 2 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) vom 19.03.1991 (BGBl. I S. 686), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 12.07.2018 (BGBl. I S. 1151), wird die sofortige Vollziehung des vorgenannten Verwaltungsaktes angeordnet mit der Folge, dass Rechtsbehelfe gegen den Verwaltungsakt keine aufschiebende Wirkung haben.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die Anordnung der sofortigen Vollziehung kann die Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung gemäß § 80 Absatz 5 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) beantragt werden bei dem

**Oberverwaltungsgericht für das Land Nordrhein-Westfalen
- 9a Senat (Flurbereinigungsgericht) -
Aegidiikirchplatz 5
48143 Münster.**

Der Antrag auf Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung kann auch durch Übertragung eines elektronischen Dokuments an die elektronische Poststelle des Gerichts erhoben werden. Das elektronische Dokument muss für die Bearbeitung durch das Gericht geeignet sein. Es muss mit einer qualifizierten elektronischen Signatur der verantwortenden Personen versehen sein oder von der verantwortenden Person signiert und auf einem sicheren Übermittlungsweg gemäß § 55a Absatz 4 VwGO eingereicht werden. Die für die Übermittlung und Bearbeitung geeigneten technischen Rahmenbedingungen bestimmen sich nach näherer Maßgabe der Verordnung über die technischen Rahmenbedingungen des elektronischen Rechtsverkehrs und über das besondere elektronische Behördenpostfach (Elektronischer-Rechtsverkehr-Verordnung-ERVV) vom 24.11.2017 (BGBl. I S. 3803) in der derzeit gültigen Fassung.

Hinweise:

- Falls die Frist durch eine bevollmächtigte Person versäumt werden sollte, würde deren Verschulden dem Vollmachtgeber zugerechnet werden.
- Weitere Informationen erhalten Sie auf der Internetseite www.justiz.de

Im Auftrag

(LS)

gez. Rombey

Regierungsvermessungsdirektorin

Hinweis:

Den vorstehenden Text der 1. Ergänzungsanordnung zur vorläufigen Besitzeinweisung mit Gründen und die Überleitungsbestimmungen können Sie auf der Internetseite der Bezirksregierung Köln einsehen:

https://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/verfahren/33_flurbereinigungsverfahren/soller_frankenheim/index.html

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten im Flurbereinigungsverfahren finden Sie unter:

https://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/leistungen/abteilung03/33/flurbereinigungsverfahren/datenschutzhinweise.pdf

ZÜLPICH
DIE RÖMERSTADT

7. ZÜLPICHER AUSBILDUNGS- UND STUDIENBÖRSE

Da muss ich HIN!

Die Ausbildungs- und Studienbörse findet alle zwei Jahre statt und wird von der Stadt Zülpich organisiert. Sie richtet sich an die Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 9 und 10 sowie der gymnasialen Oberstufe. Auch die Eltern sind herzlich hierzu eingeladen.

Zahlreiche Stände informieren über

- ✓ Ausbildungsberufe
- ✓ Ausbildungsvoraussetzungen
- ✓ Bewerbungsverfahren für Praktikum und Ausbildung
- ✓ das duale Studium
- ✓ Studiengänge und akademische Berufe
- ✓ Arbeit in der Praxis anhand von handwerklichen Demonstrationen vor Ort

EINLADUNG
zur Ausbildungs- und Studienbörse Zülpich
Montag, 16.09.2019
17.00 Uhr – 19.00 Uhr
im Franken-Gymnasium Zülpich
Keltenweg 14, 53909 Zülpich und der
Gemeinschaftshauptschule Zülpich
Keltenweg 10, 53909 Zülpich

Alle aktuellen Infos unter:
www.zuelpich.de
-> Aktuell

Bekanntmachung:

Die Beitragshebeliste des Wasser- und Bodenverbandes Bessenich für die Beitragshebung 2018 liegt in der Wohnung des Verbandsvorstehers Herrn Wilfried Rick, Bitzgasse 1, 53909 Zülpich-Bessenich, zur Einsicht der Mitglieder aus. Einwendungen hiergegen sind in einer Frist von 4 Wochen beim Verbandsvorsteher geltend zu machen.

Zülpich-Bessenich, 28.06.2019

gez. Wilfried Rick
Verbandsvorsteher

DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT

MIETSPIEGEL 2019

Der Mietspiegel für das Stadtgebiet Zülpich liegt neu vor.

Der Mietspiegel kann ab sofort bei folgenden Institutionen gegen eine Schutzgebühr von je 3,00 € bezogen werden:

Stadt Zülpich
Markt 21 · 53909 Zülpich
-Telefonzentrale-
Tel.: 02252/52-0

Haus- und Grundeigentümergeverein Euskirchen
und Umgebung e.V.
Münstereifeler Straße 98 · 53879 Euskirchen
Tel.: 02251/50 60 857

Mieterverein Köln e.V.
Mühlenbach 49 · 50676 Köln
Tel: 0221/202 37-0

Mieterverein Köln e.V.
Zweigstelle Euskirchen
Oststraße 13 · 53879 Euskirchen
Tel.: 02251/782626



ZÜLPICH DIE RÖMERSTADT

STELLENAUSSCHREIBUNG

Ihre tatkräftige Unterstützung wird gesucht!

Die Stadt Zülpich sucht Mitarbeitende (m/w/d), denen das Erscheinungsbild der Stadt Zülpich am Herzen liegt und die bereit sind, sich zur Unterstützung des Baubetriebshofes in die Pflege von städtischen Grünflächen einzubringen. Ihr Einsatz erfolgt dabei flexibel nach Bedarf und in Absprache mit der Stadt Zülpich.

Die Entlohnung für Ihr Engagement erfolgt auf Basis eines 450-Euro-Jobs und bietet sich daher auch als optimale Nebenverdienstmöglichkeit, beispielsweise im Ruhestand, an.

Sollten Sie sich hiervon angesprochen fühlen, reichen Sie Ihre Bewerbung bis zum 19.07.2019 bei der Stadt Zülpich, Postfach 1354, 53905 Zülpich, ein. Für weitere Infos steht Ihnen Herr Joachim Franzen unter der Telefonnummer: 02252/52272 oder E-Mail: jfranzen@stadt-zuelpich.de zur Verfügung.



ZÜLPICH DIE RÖMERSTADT

STELLENAUSSCHREIBUNG

Die Stadt Zülpich besetzt zum nächstmöglichen Zeitpunkt zwei unbefristete Stellen in Vollzeit als Objektbetreuer/in (m/w/d) zur Verstärkung des Hausmeister-Teams.

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte dem Ausschreibungstext unter www.zuelpich.de

Information Ihres Servicebüros für Steuern und Gebühren

Wilde Müllablagerung

Am 12.06.2019 wurde eine wilde Müllablagerung am Erper Weg, Gemarkung Weiler in der Ebene, entdeckt. Es wurde eine größere Ablagerung von Abfällen im Wald vorgenommen. Hierbei handelt es sich um Bauschutt, Holzreste und sogar Eternitplatten! Die Anlieferung dieser Abfälle muss mit einem entsprechenden Fahrzeug (LKW oder PKW mit Anhänger) erfolgt sein.



Hierbei handelt es sich nicht nur um eine wilde Müllablagerung, sondern es stellt auch ein erhebliches Umweldelikt dar! Für die Entsorgung der Abfälle werden mehrere Hundert Euro an Kosten anfallen.

Bei einer unerlaubten Abfallablagerung (wilder Müll) handelt es sich nicht um ein Kavaliärsdelikt, sondern um eine Ordnungswidrigkeit, welche mit einem Bußgeld geahndet wird.

Die Entsorgungskosten für wilden Müll werden in den Gebührenhaushalt eingerechnet. Jeder Bürger der Stadt Zülpich zahlt diese Kosten anteilmäßig über seine Müllabfuhrgebühren!

Die Stadt Zülpich bittet daher um Ihre Mithilfe.

Melden Sie Beobachtungen zu wilden Müllablagerungen umgehend an die für die Abfallwirtschaft zuständige Sachbearbeiterin, Frau Schauer,

- telefonisch unter 02252/52-238,
- per Mail fschauer@stadt-zuelpich.de oder
- persönlich im Rathaus, Zimmer 107, I. Obergeschoss.

Ihre sachdienlichen Hinweise werden selbstverständlich vertraulich behandelt. Vielen Dank.

Kleine Rettunginseln für Insekten im Stadtgebiet

Auch die Stadt Zülpich engagiert sich beim Kampf gegen das Insektensterben

In diesem Jahr wurden einige Flächen im Kernstadtgebiet Zülpich erstmals mit zwei verschiedenen Wildblumenmischungen eingesät.

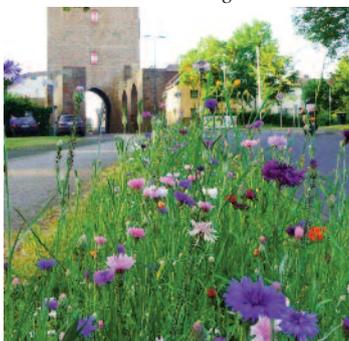
Inzwischen bieten diese abwechslungsreichen kleinen Naturareale Nahrung für viele Insekten.



Das Bild entstand kürzlich an der Bonner Straße an dem Neubaugebiet Seegärten I. Eingestreut wurde dort eine blühfreudige einjährige Mischung. Zuvor wurde der Boden durch zweimaliges Fräsen und durch Anlegen eines Kompostbettes für die Einsaat bestmöglich vorbereitet.

Bei den in Zülpich vorherrschenden fetten Böden zeigt sich jedoch, dass sich hier vielfach noch unerwünschte Konkurrenzvegetation z. B. Quecke, Melde und Disteln durchsetzen konnte.

Vielleicht gibt es unter unseren Lesern des Amtsblattes ökologisch Interessierte mit grünem Daumen, die Zeit und Energie haben, die unerwünschten Kräuter zu entfernen und so den Blüheffekt zu verbessern. Bei



Interesse melden Sie sich gerne bei Frau Gerdemann unter 02252/52-261 oder Herrn Müsch unter 02252/52-351. **Wir sind für jede Hilfe sehr dankbar.**

Der Blühstreifen auf dieser Aufnahme liegt an der Bachstraße Richtung Geich. Auch hier wurde die gleiche Blumenmischung wie an der Bonner Straße ausgebracht. Hier ist die Mischung schon zum jetzigen Zeitpunkt (Hauptblüte ist Ende Juni) viel besser ausgeblüht als an der Bonner Straße. Die Verdrängung der Konkurrenzvegetation ist dort viel besser gelungen.



Auf einem Erweiterungsgrundstück des Friedhofes in Zülpich hat der Bauhof die Grasnarbe mit Mutterboden abgedeckt und anschließend eine mehrjährige Wildblumenmischung ausgesät. Hier zeigt sich das beste Ergebnis und macht so eine bisher nicht genutzte Fläche zu einem Blickfang für den Betrachter und einer reichhaltigen Nahrungsquelle für Insekten.

Die Hanglage am Frankengraben – unsere Herausforderung



Hier wurden mehrere Felder gefräst und eine Mischung aus mehrjährigen Wildblumen ausgesät. Zielsetzung hierbei ist es, dass diese Wildblumen sich in der Fläche aussäen.



Tatsächlich konnten sich in diesem Bereich auch einige Blumen entwickeln, auch wenn das Ergebnis noch nicht zufriedenstellend ist. Ursache hierfür ist auch die Hanglage, wo Fräsarbeiten nur unter erheblichen Schwierigkeiten durchgeführt werden konnten.

Hierzu besagen jedoch Expertenmeinungen, dass solche mehrjährigen Mischungen Zeit für die Entwicklung brauchen, da im ersten Jahr selten alle Samen keimen. Auch im Seepark hat sich gezeigt, dass Blumenwiesen Entwicklungszeit brauchen. Unabhängig davon ist die Fläche auch in Ihrer jetzigen Ausprägung ein Gewinn für die Insektenwelt und damit für unsere Artenvielfalt.

Über das Pilotprojekt „Bienenfreundliche Vorgärten und Blühflächen“ wurden bereits in der Vergangenheit kostenlose Beratungstermine für eine insektenfreundliche Gartengestaltung angeboten. Der nächste Beratungstermin findet am Mittwoch, 27. Juli 2019 von 16 bis 19 Uhr statt. Landschaftsarchitekt Thomas Hellingrath berät Sie in den Mustergärten des „Rheinischen Zentrums für Gartenkultur“ im Seepark Zülpich zu optimaler Bepflanzung, ansprechender Gartengestaltung und der korrekten Gartenpflege.

Eine Anmeldung ist unter Telefon 02252-52345 erforderlich. Bitte bringen Sie hierzu gut erkennbare Foto-Ausdrucke oder Pläne Ihres Gartens mit. Die Gartenberatung ist kostenfrei. Es ist lediglich der Eintritt in den Seepark Zülpich zu entrichten.

Sommerzeit - Badespaß

Befüllung von privaten Schwimmbecken Abwassergebühren

Bei der Anschaffung von privaten Schwimmbecken stellt sich dem Gebührenzahler immer wieder die Frage, ob für die Wassermengen, die in den Pool eingefüllt werden auch Abwassergebühren, insbesondere Schmutzwassergebühren, anfallen. Die Schwimmbecken werden teils unterschiedlich betrieben. Zum einen ist es üblich, größere Becken einmal zu befüllen und das Wasser über mehrere Jahre in den Becken zu belassen. Das Wasser wird dann aber mit chemischen Mittel behandelt, um z. B. eine Verkeimung zu verhindern (z. B. durch Chlorung). Dies erfolgt auch dann, wenn das im Becken befindliche Wasser in einer entsprechenden Anlage gefiltert wird. Filter eignen sich nur dazu, Schwebstoffe bis zu einer gewissen Größenordnung aus dem Wasser zu entfernen.

Das in den Becken befindliche Wasser wird durch den Menschen entsprechend genutzt und dadurch in seinen Eigenschaften auch entsprechend geändert. Die Änderung der Eigenschaft des Wassers muß nicht erheblich sein. Der Bundesgerichtshof beschreibt als Abwasser eine Flüssigkeit, die infolge einer Beeinflussung in seiner Brauchbarkeit gemindert worden ist und deshalb abgeleitet werden soll. Das Oberverwaltungsgericht Münster hat in seinem Urteil vom 12.11.1984 (ZfW 1985,197) dargelegt, dass für die Einstufung als Abwasser der Ursprung, die Verwendungsmöglichkeit, der Schadstoffgehalt sowie die Höhe des Wasseranteils der Flüssigkeit unerheblich sind. Abwasser ist nach vom v. g. Urteil sämtliches Wasser, welches infolge einer Beeinflussung in seinen Eigenschaften verändert worden ist. Weiterhin differenziert § 51 Abs. 1 IWG das Abwasser in Schmutzwasser und Niederschlagswasser. Unter dem Begriff Schmutzwasser ist das durch häuslichen, gewerblichen, landwirtschaftlichen oder sonstigen Gebrauch in seinen Eigenschaften veränderte und das bei Trockenwetter damit zusammen abfließende Wasser bestimmt. Schwimmbadwasser ist eindeutig dieser Definition zuzuordnen, da es alleine schon durch das Baden im Schwimmbad in seinen Eigenschaften verändert wird (insbesondere auch aus hygienischer Sicht) und auch teils erwärmt ist. Dabei ist noch nicht einmal ausschlaggebend, dass das Schwimmbadwasser z. B. durch Chlor desinfiziert wird. Alleine durch den menschlichen Gebrauch erfüllt das Schwimmbadwasser den Begriff des Schmutzwassers. Entsprechend dieser Darlegungen ist das in Schwimmbecken befindliche Wasser als Abwasser einzustufen. **Alleine durch die Zugabe von Chlor oder durch Badende wird das Schwimmbadwasser bereits in seiner Eigenschaft (ob chemisch oder biologisch) verändert.**

Frischwasser, welches zur Befüllung der Schwimmbecken verwendet worden ist, ist daher vom Frischwasserabzug grundsätzlich ausgeschlossen, weil es als Schmutzwasser im Sinne des § 54 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 WHG zu entsorgen ist. Insbesondere kann dieses Beckenwasser, was regelmäßig unter anderen Zusatzstoffen wie etwa Chlor versetzt ist, nicht zur Garten- und Grünanlagenbewässerung eingesetzt werden, weil dieses als eine gesetzeswidrige Schmutzwasserbeseitigung anzusehen ist. Insofern besteht auch eine Abwasserbeseitigungspflicht der zuständigen Gemeinde, eine andere Verfahrensweise ist nicht gesetzeskonform.

Mit diesen Ausführungen wird klargestellt, dass Wasser aus Schwimmbecken in jedem Fall als Abwasser zu behandeln ist, d. h. bei Entleerung des Beckens der öffentlichen Kanalisation zuzuführen ist und hierfür folglich Abwassergebühren (Schmutzwassergebühren) zu zahlen sind.

Alle Betreiber eines Schwimmbeckens werden hiermit aufgefordert, im vorstehenden Sinne zu verfahren. Zuwiderhandlungen werden mit Ordnungsgeld geahndet.

Soweit eine Entsorgung über die grundstücksmäßige Kanalisation nicht möglich ist, kann unsererseits, auf vorherigen Antrag hin, die unmittelbare Einleitung in die öffentliche Abwasserleitung (z. B. Einleitung in einen Straßeneinlaufschacht mittels Pumpe) zugelassen werden.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Bausch, Tel. 52-285 gerne zur Verfügung

IMPRESSUM

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil des Amtsblattes: Der Bürgermeister der Stadt Zülpich, Postfach 13 54, 53905 Zülpich, Telefon (0 22 52) 52-211 oder 52-0, email: phavenith@stadt-zuelpich.de, Internet: www.stadt-zuelpich.de

Für den übrigen Inhalt und für den Anzeigenteil verantwortlich: Porschen & Bergsch Mediendienstleistungen, 52399 Merzenich, Am Roßpfad 8, Telefon (0 24 21) 7 39 12, Telefax (0 24 21) 7 30 11, www.porschen-bergsch.de. E-Mail: info@porschen-bergsch.de

Das Amtsblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an die Haushalte im Stadtgebiet verteilt. Unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird nicht zurückgesandt. Der Umwelt zuliebe auf 100% chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt. Auflage: 9.400 Exemplare

In unserem Hause gestaltete Anzeigen unterliegen dem Urheberrecht.

Sprechtag des Bürgermeisters

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
als Bürgermeister der Stadt Zülpich sind mir Offenheit und Bereitschaft zum Gespräch mit Ihnen ganz wichtig.

Nutzen Sie die Gelegenheit, mir Ihre Ideen, Wünsche und Anliegen persönlich vorzutragen.

Mein letzter Sprechtag vor den Sommerferien findet statt am

Donnerstag, den 18. Juli 2019,

von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

im Rathaus in Zülpich, Zimmer 132, 1. Etage im Altbau.

Gerne können Sie sich bereits vorher telefonisch im Vorzimmer des Bürgermeisters, Markt 21, (Altbau, I. Etage), bei Frau Havenith, Telefon 52-211, anmelden.

Ihr Ulf Hürtgen (Bürgermeister)

Amtsblatt als Onlineausgabe

Liebe Leserinnen und Leser,

die Ausgaben des Amtsblattes der Stadt Zülpich stehen auch online zur Verfügung.

Unter www.zuelpich.de können auch die früheren Ausgaben bis ins Jahr 2008 gelesen werden.

Ihr Weg dorthin: Rubrik „Rathaus & Politik“, danach „Veröffentlichungen“ und schon sind Sie im Ordner der Amtsblätter angekommen.

Viel Spaß beim Schmökern.

Ihre Redaktion des Amtsblattes

ACHTUNG !!!

TERMINE AMTSBLATT 2019

Wichtig für alle Schulen, Vereine und sonstige Institutionen

Gerne nehmen wir Ihre Mitteilungen in das Amtsblatt der Stadt Zülpich auf.

Wir möchten Sie jedoch bitten, bis zum jeweiligen Redaktionsschluss Ihre Unterlagen bei der u.a. Adresse einzureichen.

Damit Ihre Berichte optimal verarbeitet werden können bitten wir Sie, Ihre Texte in Datei-Form (**Microsoft Word oder PDF-Format**) zu senden.

Fotos können nur in digitaler Form berücksichtigt werden, diese müssen im Dateiformat jpg beigefügt sein. Es wird gebeten, Fotos, die in einer **Word-Datei** eingebettet sind, nochmals gesondert als **JPG-Datei** beizufügen. Diese Dateien können Sie per **E-Mail** an die Stadtverwaltung senden.

Die Redaktion behält sich für den Abdruck die Auswahl der Berichte und Termine vor.

Ihre Mitteilungen können zu den unten angegebenen Terminen eingesandt oder abgegeben werden:

Stadtverwaltung Zülpich, Frau Havenith, Zimmer 132, Telefon: 02252 / 52 – 211,

E-Mail: amtsblatt@stadt-zuelpich.de

Redaktionsschluss

30.07.2019

27.08.2019

24.09.2019

05.11.2019

03.12.2019

Erscheinungsdatum

09.08.2019

06.09.2019

04.10.2019

15.11.2019

13.12.2019

Texte, die an den jeweiligen Tagen des Redaktionsschlusses bis 16.00 Uhr nicht vorliegen, können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Änderungen vorbehalten!

Ihre Feier in der Bürgerbegegnungsstätte Martinskirche

ob Geburtstag, Hochzeit, Jubiläum oder die beliebte Weihnachtsfeier

Mitten im Stadtkern von Zülpich befindet sich die Bürgerbegegnungsstätte Martinskirche.

Mit der Fertigstellung des Gebäudes in dem restaurierten Baudenkmal hat die Stadt Zülpich ein kulturelles Zentrum von besonderer Bedeutung geschaffen.

Das einmalige Ambiente lässt Ihre Feier zu etwas besonderem werden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Rufen Sie uns an:

Informationen und Prospekte erhalten Sie bei den Stadt Zülpich, Gebäudemanagement, Frau Erkes, Tel: 02252/52-282 (Mo bis Fr von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr) oder Herr W. Zimmermann, Tel: 02252/52-265



Das Standesamt informiert



In den Jahren 2019 und 2020 bietet sich wieder die Möglichkeit, in Zülpich auch an einem Samstag standesamtlich zu heiraten. Die Eheschließungen finden grundsätzlich in der „Bürgerbegegnungsstätte Martinskirche“ statt. Für diese Eheschließungen sind folgende Termine reserviert.

13. Juli 2019 / 10. August 2019 / 14. September 2019 / 19. Oktober 2019 / 23. November 2019 / 14. Dezember 2019 / 18. Januar 2020 / 29. Februar 2020 / 21. März 2020 / 25. April 2020 / 23. Mai 2020 / 27. Juni 2020 / 25. Juli 2020 / 29. August 2020 / 26. September 2020 / 24. Oktober 2020 / 28. November 2020 / 19. Dezember 2020

Die Eheschließungen an diesen Samstagen beschränken sich auf die Vormittagsstunden. Für die Vornahme der Eheschließungen außerhalb der üblichen Öffnungszeiten des Standesamtes (Samstagscheschließung) wird eine zusätzliche Gebühr i. H. v. 66,00 € erhoben. Eine Reservierung ist gegen Vorabzahlung der v. g. Gebühr möglich.

Für die Beantwortung weiterer Fragen stehen Ihnen Frau Pick, Tel. 02252/52-223 oder Herr Schmitz, Tel. 02252/52-224 zur Verfügung.

Schiedsfrau für den Schiedsgerichtsbezirk Zülpich

Frau Jeannine Lehser
Linzenich, Ülpenicher Weg 24, 53909 Zülpich, Tel.-Nr. 02252/8356952

Interessantes und Informatives von Ihrer Freiwilligen
Feuerwehr Zülpich
Retten! Löschen! Bergen! Schützen!



Ein großer Dank an alle Feuerwehrkameradinnen und -kameraden

In den vergangenen Tagen mussten die Feuerwehrkameradinnen und -kameraden verstärkt zu großflächigen Feldbränden in Niederelvenich, Rövenich, Juntersdorf, Enzen und Schwerfen ausrücken.

Dank des schnellen und professionellen Einsatzes der Freiwilligen Feuerwehr Zülpich mit den Löschzügen der Ortschaften konnte ein Übergreifen auf weitere Flächen verhindert werden.

Ein herzliches Dankeschön den Feuerwehrkameradinnen und -kameraden für ihren Einsatz. Unterstützung bekam die Feuerwehr auch von zahlreichen Landwirten der Umgebung, die mit Ihren Traktoren und Gerätschaften mitgeholfen haben, die Brände auf den Feldern einzugrenzen. Auch Ihnen ein herzliches Dankeschön. Ein großes Dankeschön auch an die Feuerwehren aus Vettweiß und Stockheim (10000 Liter Wasser fassendes Tanklöschfahrzeug), dem Rhein-Erft-Kreis, Euskirchen sowie Nideggen. Die hervorragende Zusammenarbeit der Wehren über die Stadtgrenzen hinaus wurde bei diesen Einsätzen unter Beweis gestellt und verhinderte Schlimmeres.

Dankeschön an alle Kameradinnen und -kameraden, die zu jeder Tages- und Nachtzeit Ihre Freizeit opfern, um Feuer zu löschen und Leben zu retten.

„Gott zur Ehr – dem nächsten zur Wehr!“

Lehrgang Atemschutzgeräteträger der Feuerwehr Zülpich

Die Feuerwehr Zülpich führte vom 13.04. – 14.06. 2019 einen Lehrgang „Atemschutzgeräteträger“ durch. Die 18 Teilnehmer und Teilnehmerinnen wurden durch die Ausbilder Daniel Wachendorf und Karina Wendler aufgeteilt in 2 Gruppen im Umgang mit den vorhandenen Atemschutzgeräten geschult und auf die zukünftigen Einsätze vorbereitet. Es wurden unter anderem Löschtechniken und Suchtechniken im Brandeinsatz in verrauchten Räumen und Gebäuden sowie das Atemschutz-Notfall-Konzept trainiert. Auch eine Übung in der Atemschutzübungsanlage im Kreisbrandschutzzentrum in Schleiden gehörte zum Pflichtprogramm. Mit je einer schriftlichen und einer praktischen Prüfung wurde der Wissensstand und die körperliche Leistungsfähigkeit der Teilnehmer überprüft. Zwischenzeitlich mussten einige der Teilnehmer ihr erlangtes Wissen schon bei Brandeinsätzen und bei einem ABC-Einsatz, in dessen Verlauf mehrere Behältnisse, die eine unbekannte Flüssigkeit enthielten, verschlossen werden mussten, unter Beweis stellen.

**Kanzlei für
Erbrecht und Arbeitsrecht
Rechtsanwalt Heino Schulze**

02252 / 83 54 86

Hauptkanzlei Zülpich
Moselstraße 52

Kanzlei Brühl
Mühlenstraße 16

Kanzlei Köln
Dürener Straße 342

www.kanzlei-schulze.de
ra@kanzlei-schulze.de



obere Reihe v.l.: Peter Müller, Sven Schlagloth, Marcus Schönborn, Rebecca Kratz, Andreas Virnich untere Reihe v.l.: Mario Zimmermann, Stephan Klinger, Lukas Wolff, Reiner Heinen, Sabine Schmidtchen, Christian Epkenhans, Michaela Schmidt, Lukas Schmidt, Markus Zöllner, Peter Schmidt, Christian Spang, Josef Vollbach, Neil Reeder, Karina Wendler, Daniel Wachendorf
es fehlt: Stefan Jansen

Medien · Design · Web · Druck · Verlag
Lettershop · Werbetechnik · Werbemittel

**PORSCHEN
& BERGSCH**
MEDIENDIENSTLEISTUNGEN

Porschen & Bergsch GbR Mediendienstleistungen
Am Roßpfad 8 · 52399 Merzenich
info@porschen-bergsch.de · www.porschen-bergsch.de

Fertigstellung des Erweiterungsbaus und der Gestaltungsmaßnahmen für die KiTa Nemmenich

In der KiTa Nemmenich ging jetzt eine Bau- und Gestaltungsmaßnahme zu Ende: Im Zentrum stand ein Anbau, der nun den Schlafraum für die U3-Betreuung aufnimmt. Im Zusammenhang damit wurden Bodenbeläge im Flur der KiTa erneuert. Die Baumaßnahme wurde dabei zum Anlass genommen, darüber hinaus auch die Außenanlagen teilweise neuzugestalten. Dazu gehören frisch eingesäte Grünflächen sowie eine neue Zaun- und Toranlage für das Gelände. Damit wurde Vorgaben des Landschaftsverbandes Rheinland entsprochen, der die Einhaltung der gesetzlichen Anforderungen an solche Einrichtungen überwacht. Der Umsetzung standen verschiedene Hürden entgegen. Hinzunehmen waren etwa verschiedene Verzögerungen durch Terminverschiebungen der bauausführenden Unternehmen, die der guten Konjunkturlage geschuldet waren.

Die Gesamtkosten beliefen sich auf 115.000 Euro, zu denen der Kreis Euskirchen rund 82.800 Euro an Fördermitteln beisteuerte. Daneben hat sich auch der Baubetriebshof mit verschiedenen Gewerken in die Fertigstellung mit eingebracht.

Bei einem Ortstermin zeigten sich die Nemmenicher Kindergartenleiterin, Manuela Schnicke, Ortsvorsteherin Luzia Schumacher und Bürgermeister Ulf Hürtgen am Ende sehr zufrieden mit dem Ergebnis der Bau- und Gestaltungsmaßnahmen, die sicherlich zur Aufwertung des Standortes beitragen.

Foto: Hans-Gerd Dick, Stadt Zülpich



Einweihung des „runderneuertem“ Kinderspielplatzes

in Schwerfen war ein gelungenes Fest für Groß und Klein

Der vor vielen Jahren unter der Federführung des damaligen Ortsvorstehers Markus Salentin und der Schwerfener Dorfvereine überwiegend in Eigenregie angelegte Kinderspielplatz zählte jahrelang zu den attraktivsten Spielplatzanlagen im Zülpicher Stadtgebiet. Zuletzt waren die Spielgeräte aber in die Jahre gekommen und zahlreiche Defizite waren zu verzeichnen. Ortsvorsteher Michael Sita hatte sich daher, auch im Namen der Dorfvereine, vor einigen Wochen mit den Kollegen der Stadtverwaltung darauf verständigt, in einer gemeinsamen Aktion eine Runderneuerung des Spielplatzes vorzunehmen. Erfreulicherweise konnte in dieser Phase dann auch noch der Energieversorger „innogy“ über seine Förderinitiative „Aktiv vor Ort“ finanziell in das Projekt eingebunden werden. Neben der Reparatur von vorhandenen Spielgeräten wurde durch den Baubetriebshof eine neue Turmkombination und eine neue 30 m lange Stahl-Seilbahn (quasi als „warm up – Station“ zur Flying Fox Anlage im Seepark) installiert. Ohne die Kosten des Aufbaus wurden rd. 10.000 € investiert, an denen sich die Dorfvereine mit 4.000 € und „innogy“ mit 2.000 € beteiligt haben.

So konnte dann am 23. Juni 2019 im Beisein von Bürgermeister Ulf Hürtgen, Ortsvorsteher Michael Sita und den Schwerfener Dorfvereinen der runderneuerte Spielplatz eingeweiht und eröffnet werden. Bürgermeister Hürtgen bedankte sich dabei ausdrücklich beim Ortsvorsteher und bei den Dorfvereinen für das vorbildliche ehrenamtliche Engagement und bei Frau Liane Schiffer als Projektpatin von „innogy“ für die großzügige finanzielle Unterstützung.

Die strahlenden Kinderaugen sagten anschließend mehr als Worte!

Foto: Hans-Gerd Dick, Stadt Zülpich



1. „Open Your mind!“

Integration trifft Region - Kulturprojekt „Open Your Mind!“ startet



Ein spannendes Kulturprojekt bringt in der Zülpicher Börde bald Kinder und Jugendliche mit höchst unterschiedlichem Hintergrund zusammen. „Open Your Mind!“ lautet der Titel, und der Name ist Programm: Kinder und Jugendliche – manche mit, manche ohne besonderen Förderbedarf oder Migrationshintergrund – erarbeiten gemeinsam mit professionellen Coaches eine eigene Bühnenshow. Das Projekt „Open Your Mind!“ wird an drei Standorten angeboten: an der Stephanus-Schule in Zülpich-Bürvenich, dem Berufskolleg St.-Nikolaus-Stift und dem Schulzentrum in Zülpich. Es wird im Rahmen des LEADER-Programms, einer Fördermaßnahme der Europäischen Union zur Entwicklung des ländlichen Raums, umgesetzt. Die zuständige Bezirksregierung Köln bewilligte für das Projekt einen Förderzuschuss in Höhe von 99.376,00 €. Das Projekt wird zusätzlich mitfinanziert durch die F. Victor Rolf Stiftung. Die künstlerische Leitung liegt beim gemeinnützigen Verein „music4everybody e.V.“ aus Frechen, der seit vielen Jahren integrative kulturpädagogische Projekte für unterschiedliche Zielgruppen konzipiert und umsetzt und dafür bereits mehrfach ausgezeichnet wurde.

Zum Hintergrund:

„Open Your Mind!“ soll den Heranwachsenden neue Einblicke, Erfahrungen und Einsichten ermöglichen, Vorurteile abbauen und ihren Horizont erweitern. Das Integrationsprojekt hilft den Kindern und Jugendlichen mit Migrations- oder Fluchthintergrund, sich in unserer Gesellschaft zurechtzufinden und Freundschaften mit gleichaltrigen Einheimischen zu schließen. Die hier beheimateten Teilnehmer/innen erleben, welche Herausforderung die Integration darstellt, aber auch, welche Bereicherung damit einhergeht. Gleiches gilt für die Begegnung und den Austausch zwischen Heranwachsenden mit und ohne besonderen Förderbedarf. Eine Kooperationsvereinbarung zwischen der LAG Eifel beim Naturpark Nordeifel e.V. und der LAG Zülpicher Börde e.V. ermöglicht insgesamt ca. zehn Teilnehmer/innen des Hermann-Josef-Hauses in Urft (LAG Eifel) an dem in der LAG Zülpicher Börde entwickeltem und dort auch umgesetztem Projekt zu partizipieren. Regionalmanager Peter Wackers freut sich, dass durch das Projekt „Open Your Mind!“ insbesondere der Vernetzungsgedanke in LEADER gestärkt wird.

Taxi Biertz

... mit uns überall hin!

Euskirchen
(0 22 51)

Mechernich
(0 24 43)

Zülpich
(0 22 52)



KRANKEN- UND DIALYSE-FAHRTEN

Der Bereich der Kunst zeichnet sich dadurch aus, dass hier das „Andere“, das „Fremde“ häufig geschätzt und als Bereicherung empfunden wird. Unabhängig von der ethnischen Herkunft, der Vorbildung und dem sozialen Hintergrund können Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in der Kunst ihr Ausdrucksmittel finden – ob im nonverbalen Bereich des Tanzes, beim Schauspiel oder in der bildenden Kunst. Als Mitglied eines Ensembles erleben sie Teamwork und Zusammengehörigkeitsgefühl. Sie machen die Erfahrung, dass andere sich auf sie verlassen, dass sie etwas können und wertgeschätzt werden. Das künstlerische Angebot des Projekts bewegt sich durch unterschiedliche Welten und zeigt die Andersartigkeit der verschiedenen Menschen und Kulturen. „Es ist mir eine große Freude, dass wir das Projekt mit Hilfe der LEADER-Förderung durchführen können“, so Norbert Paffenholz (Schulleiter des Berufskollegs St.-Nikolaus-Stift).

Die Vorbereitungen für das Projekt sind bereits angelaufen, die Proben starten im September. Die Abschlussschauführungen sollen im Mai 2020 im Forum Zülzich stattfinden.



© LAG Zülzicher Börde e.V.

Regionalmanager Peter Wackers (1. v. l.) präsentierte zusammen mit der Projektträgerin Stephanie Siebert (2. v. l.) Vertreter/innen der Presse sowie Mitstreiter/innen der partizipierenden Schulen das Projekt.

2. Ausstellung der LEADER-Region ab 11.07.2019 in den Römerthermen Zülzich – Museum der Badekultur

Die Aktivitäten der LEADER-Region Zülzicher Börde sind seit Neuestem in Form einer Wanderausstellung zu sehen.

Die Ausstellung besteht aus mehreren Tafeln, welche unter anderem das Förderprogramm sowie die Handlungsfeldziele und Projekte der LEADER-Region präsentieren und anschaulich erklären.

Ab dem 11.07.2019 kann die Ausstellung der LEADER-Region Zülzicher Börde in den Römerthermen Zülzich – Museum der Badekultur (Andreas-Broicher-Platz 1, 53909 Zülzich) zu den üblichen Öffnungszeiten angeschaut werden.



© LAG Zülzicher Börde

Ausstellung der LEADER-Region Zülzicher Börde

3. Projektauftrag

Die LEADER-Region Zülzicher Börde ist, nach etwa der Hälfte der Förderperiode, auf unaufhaltsamem Erfolgskurs. Mit insgesamt zehn bewilligten Projekten ist bereits ein erheblicher Anteil der zur Verfügung stehenden Mittel in

Projekten gebunden.

Derzeit sind noch Projektmittel in Höhe von ca. 180.000 € vorhanden. Insbesondere Projektideen im Handlungsfeld „Ländlicher Raum, Wirtschaft und Infrastruktur“ sowie Kleinstprojekte zwischen 10.000 € und 50.000 € Gesamtvolumen sind willkommen.

Das so genannte „Dritte Handlungsfeld – Ländlicher Raum, Wirtschaft und Infrastruktur“ beinhaltet die Schwerpunktthemen Lebendige Dörfer und Ortszentren, Mobilität in der Zülzicher Börde, Klimaschutz und erneuerbare Energien sowie Regionale Wertschöpfungsketten und Wirtschaftskreisläufe.

Beispielprojekte aus diesem Handlungsfeld sind der „Mehrgenerationenpark“ in Vettweiß sowie das Projekt „Ortsidentitätstafeln“.

Und so reichen Sie Ihre Projektidee ein:

Nach einem ersten Beratungsgespräch in unserer Geschäftsstelle in Zülzich, erarbeiten Sie in enger Absprache mit dem Regionalmanagement eine Projektbeschreibung, die als Entscheidungsgrundlage für die Mitglieder des Lenkungskreises dient. Dieses Gremium aus 26 Personen entscheidet, ob Ihr Projekt zur Lokalen Entwicklungsstrategie der Zülzicher Börde passt oder nicht. Falls Ihr Projekt den Anforderungen gerecht wird, fertigen Sie in einem zweiten Schritt den eigentlichen Projektantrag zur Einreichung bei der Bezirksregierung Köln an. Auch dies geschieht in enger Abstimmung mit dem Regionalmanagement. LEADER fördert bis zu 65% Ihrer Projektgesamtkosten, sofern Ihre Projektidee als förderwürdig eingestuft wird.

Die nächste finale Einreichungsfrist für Ihre Projektbeschreibung ist **Donnerstag, der 06. September 2019**. (Hinweis: Eine vorherige Beratung durch das Regionalmanagement ist zwingend erforderlich!)

Die nächste Projektauswahlsitzung des Lenkungskreises findet am **Dienstag, den 10. Oktober 2019 in Zülzich** statt.

Sprechen Sie uns gerne an. Sie erreichen uns wie folgt:

LAG Zülzicher Börde e.V.
Markt 21, 53909 Zülzich
02252 52344
info@zuelzicherboerde.de

Ihr Regionalmanagement

Abschied von Internat und Wohnheim am St.-Nikolaus-Stift

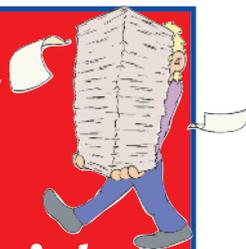
Ein Kapitel in der Geschichte des St.-Nikolaus-Stifts in Zülzich-Füssenich geht zu Ende. Zum 31.07.2019 werden das Internat und das Wohnheim am Standort aufgelöst. Die Schule selbst bleibt jedoch erhalten. Die Entscheidung zu diesem Schritt hatte das Kuratorium vor einem Jahr getroffen und bekanntgegeben.

Mit der Schließung der seit 1926 bestehenden Institution reagierte das Kuratorium des Stifts als Träger auf die veränderte Nachfrage seitens der Schülerinnen und Schüler, welche das Bildungsangebot am Berufskolleg St.-Nikolaus-Stift sehr gerne wahrnehmen, jedoch nicht mehr vor Ort wohnen wollen. In den letzten Jahren war die Belegung stetig von über fünfzig Schülerinnen und Schülern auf derzeit 14 gesunken. Die Aufgabe des Kuratoriums ist es, dafür Sorge zu tragen, dass die finanziellen Mittel der Stiftung verantwortungsbewusst eingesetzt werden. Vor dem Hintergrund der geringen Nachfrage, hatte das Kuratorium daher entschieden den Betrieb von Internat und Wohnheim einzustellen.

Das schulische Angebot bleibt als wichtiger Baustein für die berufliche Bildung in der Region unverändert erhalten. Die Entscheidung das Internat und Wohnheim zu schließen dient gleichzeitig dazu, das berufliche Bildungsangebot am Berufskolleg für die kommenden Jahre auf eine stabile Basis zu stellen.

Weitere Informationen zu unserem schulischen Angebot finden sie unter www.st-nikolaus-stift.de.

**Dringend neue/r
Zustellerin/Zusteller
für Füssenich/Geich
gesucht!**



Anfragen per Mail: sp@porschen-bergsch.de

Unfallschaden?

Kfz-Sachverständigenbüro

Hollstein

Zülzich, Bonner Straße 3, Tel.: 0 22 52 / 44 14

50 Jahre Kommunale Neugliederung – 1969 bis 2019

Die Entstehung der modernen Stadt Zülpich vor 50 Jahren

Kapitel 1: Zülpich im „Disse-Plan“



Oberkreisdirektor Bernhard Disse

Die Kleinteiligkeit der Gemeinden und Kreise in Deutschland war ein Erbe des 19. Jahrhunderts. Insbesondere seit Gründung der Bundesrepublik wurde den Kommunen und Kreisen der Länder aber in zunehmendem Maße die Aufgabe zugewiesen, als Träger einer modernen Leistungsverwaltung ihren Bürgern eine umfassende Daseinsversorgung zu bieten, sei es im Schul-, Kultur- und Freizeitbereich oder etwa bei der Verkehrs- und Infrastrukturentwicklung.

Kleine Gemeinden im ländlichen Raum waren immer weniger in der Lage, diesen neuen Herausforderungen zu begegnen. Ihr

Zuschnitt wurde daher zusehends als unzeitgemäß empfunden. So auch in NRW, wo erste kommunale Zusammenlegungen im ländlichen Raum Westfalens bereits 1965 geplant und im Folgejahr umgesetzt wurden. Die neugeschaffenen Großgemeinden auf dem Land sollten finanziell in die Lage versetzt werden, eine eigenständige, moderne Grundausstattung zur Abwasserklärung oder Müllbeseitigung einzurichten, Straßen, Schulen oder Turnhallen zu errichten und zu unterhalten, Neubaugebiete auszuweisen, Industrie- und Gewerbeflächen zu erschließen etc. Dazu wären die allermeisten kleinen Landgemeinden weder personell noch finanziell imstande gewesen.

In der Folgezeit setzte daher eine durch das Land seit 1966 stark vorangetriebene, flächendeckende kommunale Gebietsreform ein mit dem Ziel, kleine Gemeinden zusammenzuschließen und auch die Landkreise neu zu ordnen. Seit einem ersten Verfahren im Siegerland schlossen sich überall in NRW Gemeinden auf weitgehend freiwilliger Basis zusammen. Diese Zusammenschlüsse bedurften der Bestätigung durch ein jeweiliges Landesgesetz. Für die Zülpicher Börde war dies das „Gesetz zur Neugliederung des Landkreises Euskirchen“ vom 10. Juni 1969. Damit wurden die zuvor 70 Gemeinden des Landkreises Euskirchen, zwei Gemeinden des Landkreises Schleiden und eine Gemeinde des Landkreises Düren zu nunmehr sechs neuen amtsfreien Städten und Gemeinden zusammengeschlossen.

Dem vorausgegangen war eine lebhafte Diskussion in den Gemeinderäten und der Öffentlichkeit. Die Dörfer verwalteten sich, teils in Verbindung mit Nachbarsiedlungen, bis dato selbst („Amt“), teils waren lokale Ämter zu einer größeren Kommunalgemeinschaft zusammengefasst („Amtsverwaltung“). Mit Blick auf den Raum Zülpich gab es bis dato zwei Gebietskörperschaften: Neben der amtsfreien, eigentlichen Stadt, die auch Hoven und Floren einschloss, gab es noch die in die Stadtverwaltung implementierte „Amtsverwaltung Zülpich-Land“, welche darüber hinaus die Ämter Bessenich, Nemmenich, Oberehlenich, Rövenich, Wichterich und Weiler in der Ebene umfasste.

Die Frage war nun, wie sich die geplanten neuen Großgemeinden zusammensetzen sollten. In die Diskussion um eine mögliche Neuordnung schaltete sich auch die Lokalpresse mit Artikelserien ein. So wies ein Journalist im November 1966 darauf hin, dass die Stadt Zülpich in der Landesplanung NRW als „Zentraler Ort“ fungiere, diese Funktion derzeit aber nur unzulänglich ausfüllen könne. Dazu sei es nämlich erforderlich, die Gemeindegrenzen nach Westen um die Dörfer Füssenich, Geich und Juntersdorf aus dem Kreis Düren zu erweitern. Einer Ausweitung Zülpichs nach Nord- und Südwesten, von Niederelvenich bis Enzen, konnte der Autor des Zeitungsbeitrages dagegen nichts abgewinnen. Ihm schwebte demgegenüber die Gründung einer künftigen Großgemeinde Enzen vor, die in Nord-Südrichtung von Ülpenich bis Firmenich, in Ost-West-Richtung von Elsig bis Schwerfen reichen sollte.

Im Regierungspräsidium Köln bildete sich auf Anregung des NRW-Innenministeriums Anfang 1967 ein „Arbeitskreis Kommunale Neuordnung“, der sich u. a. auch dem Landkreis Euskirchen widmete. Ziel war wie anderenorts die Zusammenfassung der zahlreichen kleinen Kommunen zu neuen Großgemeinden. Der Kreis Euskirchen war in diesem Arbeitskreis insbesondere durch seinen Oberkreisdirektor Bernhard Disse vertreten, dessen detaillierte Vorschläge als „Disse-Plan“ bekannt wurden. Mit Blick auf Zülpich hatte Disse die Erweiterung der Kommune über die Gemeinden von „Zülpich-Land“ hinaus um Frauenberg und Dürscheven aus dem Amt Frauenberg, der Gemeinden Enzen, Linzenich-Lövenich und Ülpenich aus dem Amt Satzvey, sowie der Gemeinden Langendorf, Merzenich und Sinzenich aus dem Amt Sinzenich empfohlen.

Damit würde „die neue Gemeinde über eine tragfähige Grundlage für Einrichtungen des Typs A verfügen.“ In der Gemeinde Frauenberg wurde daraufhin debattiert, ob ein Anschluss an Zülpich oder an die Kreisstadt vorteilhafter sei. Disse führte dazu aus, dass sich Frauenberg als „landwirtschaftlich geprägte Gemeinde

(...) der Struktur nach besser in die Verwaltungseinheit Zülpich“ als in die Kreisstadt einfüge. „Da sich Dürscheven und Wichterich grundsätzlich für einen Anschluss an Zülpich ausgesprochen haben, muss das zwischen beiden Gemeinden gelegene Frauenberg auch aus Gründen einer sinnvollen Gebietsabrandung dem Raum Zülpich erhalten bleiben.“

Eine Besonderheit der Planungen für Zülpich war, dass nach dem Vorschlag des Euskirchener Oberkreisdirektors auch Gemeinden des Nachbarkreises Düren mit der Römerstadt zusammengelegt werden sollten: „Weil sie zu Zülpich räumlich und verkehrlich günstig liegen“, (...) seien „die Gemeinden Füssenich, Geich, Juntersdorf, Disternich und Sievernich mit der Stadt besonders verbunden.“ Für einen Beitritt insbesondere Füssenichs und Geichs spreche auch der Gesichtspunkt der Bauleitplanung: Zülpich zählte wie Füssenich und Geich zu den direkten Anrainern des Braunkohletagebaus „Zülpich-Mitte“, dessen Auskohlung absehbar war. Die Planungen zur Gestaltung des in der Gemeinde- und Kreisgrenze liegenden Restlochs sollten, so wurde argumentiert, idealerweise in einer Hand liegen.

Im Amtsblatt Nr. 8 am 09.08.2019 gibt es die Fortsetzung mit Kapitel 2:

Widerstand gegen Eingemeindung

Zülpicher Künstlerinnen und Künstler stellen sich vor!

Liebe Künstlerinnen und Künstler,

Zülpich ist reich an Kunst und Künstlern. Dies wird jedes Jahr aufs Neue deutlich bei der erfolgreichen Reihe „Kunst im Schaufenster“, die seit neuestem vom KunstForumZülpich organisiert wird. Hier haben die Künstlerinnen und Künstler bei Zülpicher Einzelhändlern eine Plattform gefunden, um sich einem größeren Publikum zu präsentieren. Das KunstForumZülpich fungiert als unabhängige Initiative von Künstlerinnen und Künstlern aus Zülpich und Umgebung. Es ist den Organisatoren gelungen, einen Teil der Leerstände unserer Innenstadt mit Kunst zu „beleben“. Mit einer neuen Serie im Amtsblatt der Stadt Zülpich möchte ich Ihnen nun die Gelegenheit geben, sich und Ihre Kunst in einem kurzen Portrait den Leserinnen und Lesern vorzustellen. Das Angebot gilt auch für „Hobby-Künstler“, die bislang im Verborgenen ihrer kreativen Arbeit nachgehen und ihr Talent noch nicht öffentlich gemacht haben. Ganz gleich, ob es sich um Malerei, Keramik, Bildhauerei, Karikatur, Installation oder Fotografie handelt. Durch die Vorstellung im Amtsblatt soll nun jeder die Gelegenheit erhalten, sich selbst und zumindest einen Teil seiner Kunstwerke vorzustellen.

Der Bericht darf gerne auch mit zwei bis drei Bildern (bitte als separate jpg-Dateien) bereichert werden. Dieses Portrait sollte allerdings eine DIN A4-Seite nicht überschreiten. Daher wende ich mich heute an alle Künstlerinnen und Künstler aus der Kernstadt und den Ortschaften: Nutzen Sie dieses kostenlose Angebot, sich und Ihre Kunst vorzustellen.

Ihre Berichte (bitte als Word-Dateien) nimmt ab sofort die für die Redaktion des Amtsblattes zuständige Mitarbeiterin, Frau Havenith, unter amtsblatt@stadt-zuelpich.de entgegen. Auch für vorherige Rückfragen dürfen Sie sich gerne an Frau Havenith unter Tel. 02252/52-211 wenden.

Ich würde mich freuen, schon bald über Sie im Amtsblatt der Stadt Zülpich zu lesen. Machen Sie regen Gebrauch von diesem kostenlosen Angebot.

Ihr Ulf Hürtgen (Bürgermeister)

Zülpicher Künstler stellen sich vor

Kunst am Burgweiher in Lüssem



Wer sind wir? Ehepaar Marie Luise Gehlen-Dix, Steuerfachangestellte im Ruhestand und Werner Dix, Diplombetriebswirt a.D.

Wo sind wir? Unser Atelier befindet sich in Zülpich-Lüssem – Am Burgweiher 9, im Elternhaus von Marie Luise.

Wie kamen wir zur Kunst? Marie Luise befasst sich seit mehr als 20 Jahren mit Bildender Kunst. Begonnen hat dies als Ausgleich zum stressigen Arbeitsalltag

und ist - speziell das Arbeiten mit Ton - zur Passion geworden. Marie Luise hat vielfältige Kurse und Workshops besucht. So z.B. einen mehrmonatigen Kurs bei Ante Milas in Zikkurat sowie gemeinsam mit Werner die Workshops „RAKU-Brand“ und „Gestalten mit Ton“ in Höhr-Grenzhausen. Hier haben wir neue Kenntnisse erworben bzw. vorhandene Fähigkeiten verfeinert. Werner hat noch vor seiner beruflichen Tätigkeit ein Kunst-Studium an einer Fern-Akademie abgeschlossen. Danach schlummerten die Kenntnisse und wurden nach seinem Umzug in die Nordeifel wieder neu geweckt.

Was machen wir künstlerisch? Unsere gemeinsamen Aktionen sind die Begrüßungsstele in Lüssem zur LAGA 2014 und das Objekt „Stadt der verlassenen Türme“ im Skulpturenpark Nideggen. Bei den meisten Ausstellungen treten wir gemeinsam auf; Marie Luise mit Skulpturen und Statuetten sowie mit Gefäßen und Masken aus Ton, teils naturalistisch und teils abstrakt. Werner ist vertreten mit Zeichnungen, Gemälden in Acryl oder Aquarell bzw. mit Collagen; hierbei werden immer wieder Gegenstände „eingearbeitet“, die ihr eigentliches Dasein bereits hinter sich haben. Wir haben uns mehrmals an den Ausstellungen „Herbstsalon“ im Kreishaus Euskirchen beteiligt. Marie Luise hat 2012 von allen 94 Ausstellern den dritten Platz belegt und im Jahr darauf eine eigene Ausstellung im Kreishaus Euskirchen ausgerichtet.

Hervorheben möchten wir noch die Ausstellungen „Sinnlich provokant“ und „abstrakt:akt“ im Cafe „Das KUNST-Werk“ in Antweiler, sowie die zur LAGA in Zülpich in der „Galerie“, zusammen mit ca. 20 weiteren Künstlerinnen und Künstlern. Im Seehaus am Seepark zum „Frühlingserwachen“ hatte Marie Luise in diesem Jahr die Gelegenheit, einige ihrer Werke zu präsentieren. Wir sind im Internet vertreten mit einer eigenen Web-Seite www.kunst-am-burgweiher.de und „posten“ in facebook regelmäßig unser „Kunstwerk der Woche“.

Beteiligt sind wir seit Jahren an der Aktionsreihe „Kunst im Schaufenster“ in Zülpich sowie an Gruppenausstellungen des KunstForumZülpich. Das KunstForumZülpich ist eine unabhängige Initiative von Künstlerinnen und Künstlern aus Zülpich und Umgebung und Werner ist einer der Ansprechpartner. Wir haben 2018 den „Advents-Kunst-Kalender“ mit täglich einem neuen Kunstwerk ins Leben gerufen. Zur Belebung der Innenstadt wird vom KunstForumZülpich in der Kölnstr. 28 die Aktionsreihe „Künstler der Woche“ durchgeführt – wir sind bis Jahresende „ausgebucht“. Über einen – vorher vereinbarten – Besuch in unserem Atelier „Am Burgweiher“ würden wir uns sehr freuen und möchten mit dem Zitat eines Unbekannten schließen: „Kunst kommt von Können, aber wenn man es kann, ist es keine Kunst mehr.“

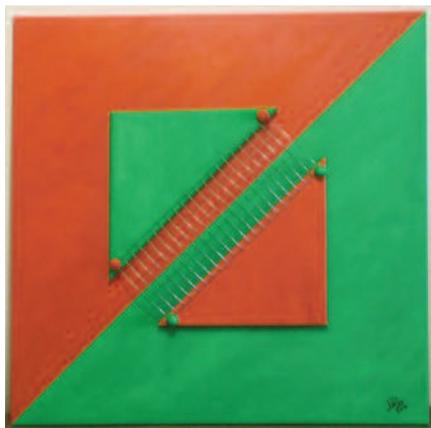
Vielen Dank für die Gelegenheit, uns vorstellen zu können und viele Künstler-Grüße von Marie Luise Gehlen-Dix & Werner Dix



Begrüßungsstele in Lüssem



„Inka“ (von Marie Luise)



Grenzen überschreiten (von Werner)

Teppich Bio Handwäsche

Lassen Sie Ihren Teppich bei uns
 -fachmännisch reinigen
 -von Flecken befreien
 -rückfetten und imprägnieren
 -professionell reparieren, u.v.m.

Jetzt zu Sonderkonditionen!
Hol- und Bring-Service gratis!

Seit 25 Jahren Ihr Partner vor Ort!

GUTSCHEIN
€ 30,00
 für eine Reinigung/Reparatur

Tabatabai Orientteppiche
Die Teppichkompetenz zwischen Köln und Aachen
Oberstraße 19, 52349 Düren, Tel 02421-209167
Öffnungszeiten: Mo-Fr 9.30-18.30, Sa 10-16 Uhr
www.teppiche-dueren.de

POLAROID ONE STEP 2
„STRANGER THINGS“ EDITION
INKL. 2X i-TYPE FILM
IM „STRANGER THINGS“ DESIGN

14,5!

Angebot gültig bis 31.8.2019. Nur solange der Vorrat reicht.

Foto Gülden

Schumacherstraße 16
 53909 Zülpich
 Tel. 02252 7502
 info@fotoguelden.de
www.fotoguelden.de

RING FOTO
 Europas größter Fotoverbund

Veranstaltungskalender vom 12.07. bis 11.08.2019

Datum	Bezeichnung	Verein/Institution	Ort	Beginn/Einlass	Ende
11.07. und 12.07.2019	OFF-BEAT-Jugendkulturprojekt "Bis das Blatt sich wendet"	Römerthermen Zülpich Museum der Badekultur	Zülpich, Andreas-Broicher-Platz 1	Einlass: 17:00 Uhr	
12.07. bis 14.07.2019	Sommerfest	KG Ueleberger	Sinzenich, Spielplatz St.-Florian-Straße		
13.07.19	Mega Dance- Festival- Die 90er	Hans Peter Pesch	Seepark Zülpich	Einlass: 10:00 Uhr	ca. 00:00 Uhr
14. bis 20.07.2019	Künstlerin der Woche Camila Weitkemper	KunstForumZülpich	Zülpich, KölInstraße 28	Künstlerin ist zeitweise vor Ort	
16.07.19	Kostenfreier Infoabend - Ausbildung Logopädie	Logopädisches Zentrum Zülpich	Zülpich, KölInstraße 14	18:30 Uhr	
19.07.19	Veranstaltungsreihe "Kino", Klassiker der Filmgeschichte	Römerthermen Zülpich Museum der Badekultur	Zülpich, Andreas-Broicher-Platz 1	19:00 Uhr	
20.07.19	Copacabana Feeling	LAGO BEACH Zülpich u. Wattlers Weinwelt	Zülpich, Am Wassersportsee, Cellitinnenweg 1	Ab 12:00 Uhr	
20.07.19	Kinderfest	Ehrenamtler-Team Spielplatz Nemmenich m. Unterstützung der Frw. Feuerwehr Nemmenich	Nemmenich, Am Spielplatz	11:00 Uhr	17:00 Uhr
20. bis 22.07.2019	Schützenfest	St. Sebastianus Schützenbruderschaft Bürvenich	Bürvenich, Schützenplatz und Ortslage		
21. bis 27.07.2019	Künstler der Woche Carl Schulz	KunstForumZülpich	Zülpich, KölInstraße 28	Künstler ist zeitweise vor Ort	
25.07.19	Blutspende	DRK Ortsverein Zülpich	Zülpich, Pfarrzentrum , Mühlenberg	15:30 Uhr	20:00 Uhr
27.07.19	Oldie-Festival	Eifel-Entertainment GmbH	Seepark Zülpich	16:00 Uhr	bis ca. 24:00 Uhr
27.07. bis 03.08.2019	Künstlerin der Woche Lydia Wexel	KunstForumZülpich	Zülpich, KölInstraße 28	Künstlerin ist zeitweise vor Ort	
28.07.19	Pack die Badehose ein! Freier Eintritt in Badebekleidung	Römerthermen Zülpich Museum der Badekultur	Zülpich, Andreas-Broicher-Platz 1	11:00 Uhr	18:00 Uhr
28.07.19	Kostümführung durch die Dauerausstellung	Römerthermen Zülpich Museum der Badekultur	Zülpich, Andreas-Broicher-Platz 1	15:00 Uhr	
26. bis 29.07.2019	Bezirksschützenfest	St. Sebastianus Schützenbruderschaft Schwerfen	Schwerfen, Schützenhalle, Schützenplatz, Ortslage Schwerfen		
03.08.19	Kaiser-Kirmes-Karneval, Preußen-Kinderspaß-Musik	Römerthermen Zülpich Museum der Badekultur	Zülpich, Andreas-Broicher-Platz 1, Stadtkern	11:00 Uhr	19:00 Uhr
03.08.19	Führungen von Schülern für Schüler	Römerthermen Zülpich Museum der Badekultur	Zülpich, Andreas-Broicher-Platz 1	13:00 Uhr	15:00 Uhr
03.08.19	Führung durch die Dauerausstellung	Römerthermen Zülpich Museum der Badekultur	Zülpich, Andreas-Broicher-Platz 1	15:00 Uhr	
03.08.19	Sommerfest	Hovener Jungkarnevalisten Zülpich gegr. 1963 e.V.	Hoven, Dorfplatz am Kreuz Ecke Nideggener-/Luxemburger Straße	15:00 Uhr	
04.08.19	Kaiser-Kirmes-Karneval, Preußen-Kinderspaß-Musik	Römerthermen Zülpich Museum der Badekultur	Zülpich, Andreas-Broicher-Platz 1, Stadtkern	11:00 Uhr	18:00 Uhr
04.08.19	Führungen von Schülern für Schüler	Römerthermen Zülpich Museum der Badekultur	Zülpich, Andreas-Broicher-Platz 1	13:00 Uhr	15:00 Uhr
04.08.19	Führung durch die Dauerausstellung	Römerthermen Zülpich Museum der Badekultur	Zülpich, Andreas-Broicher-Platz 1	15:00 Uhr	
04.08. bis 10.08.2019	Künstler der Woche N.N.	KunstForumZülpich	Zülpich, KölInstraße 28	Künstler ist zeitweise vor Ort	
10.08.2019	Beachzauber Festival	Beachzauber UG	Seepark Zülpich	Einlass ab 15:00 Uhr	bis ca. 00:00 Uhr
09.08. bis 10.08.2019	Sommerfest	KG Heimat Dürscheven 1919 e.V.	Zum Kelderberg	Sa.19:00 Uhr So. 15:00 Uhr	
10.08. bis 11.08.2019	Sommerfest	KG Blau-Gold Bessenich	Bessenich, am KG-Wagenschuppen		
11.08.19	Swing am See	LAGO BEACH Zülpich	Zülpich, Am Wassersportsee, Cellitinnenweg 1		

 Musik

 Ausstellug,Präsentation

 Sport

 Fest,Party,Aktion

Elektro-Altgeräte müssen getrennt vom Hausmüll entsorgt werden

Aber bitte nicht mit Friteusenfett!

Alle Elektro- und Elektronikgeräte müssen separat entsorgt werden. In die graue Tonne gehören sie nicht. Zu den Elektrogeräten zählt die Friteuse, die Armbanduhr, der Blinkeschuh, genauso, wie Fernseher und Kühlschränke und neuerdings auch z. B. Verlängerungskabel und Steckdosen. Einfacher gesagt: fast alle Geräte, die für den Betrieb elektrische Energie aus dem Stromnetz, über Akkumulatoren oder Batterien beziehen, sind Elektrogeräte.

Welche Gründe gibt es für eine separate Erfassung?

Die Altgeräte enthalten viele wertvolle Rohstoffe, wie Eisen, Aluminium, Kupfer, aber auch Kunststoffe und Glas. Dank immer besserer Recyclingverfahren können diese Stoffe zurückgewonnen werden und als sogenannte Sekundärrohstoffe in anderen Produkten eingesetzt werden. Außerdem gelangen Dank einer separaten Erfassung keine Schadstoffe, wie Dioxine und Schwermetalldämpfe in die Umwelt. Darüber hinaus soll die illegale Ausfuhr von Elektro-Altgeräten ins Ausland eingedämmt werden.

Bitte geben Sie Ihre Altgeräte ausschließlich über anerkannte Sammelstellen ab. Ein Schrottsammler zählt nicht dazu. Bitte entleeren Sie Ihre Friteusen unbedingt vor der Abgabe von dem Fritierfett. Diese Geräte können mit Inhalt nicht recycelt werden und verschmutzen den ganzen Transportcontainer! Speisefette können Sie kostenlos am Schadstoffmobil oder am Abfallwirtschaftszentrum Mechernich entsorgen.

Wohin mit den Elektro-Altgeräten?

Kleingeräte mit keiner Kantenlänge größer als 25 cm:

- zum Schadstoffmobil
- zum Abfallwirtschaftszentrum Mechernich
- zum Stadtbetrieb „Technische Dienste“ in der Von-Siemens-Str. 17, Euskirchen (Di und Do von 8 – 16) – nur für Bürgerinnen und Bürger der Stadt Euskirchen
- zum Handel. Dies betrifft Ladengeschäfte und Onlinehändler deren Verkaufsfläche bzw. Lager- und Versandfläche für Elektrogeräte größer als 400 m² ist (z. B. Saturn Euskirchen, Euronics XXL Urfey, Mechernich).

Großgeräte ab >25 cm Kantenlänge:

- über die kommunale Abfuhr. Melden Sie sich dazu bitte bei der Abfallberatung Ihrer Stadt oder Gemeinde.
- zum Abfallwirtschaftszentrum Mechernich
- Beim Neukauf eines gleichwertigen Elektrogerätes nimmt der Handel Ihr altes Gerät auch kostenlos und ohne Kassenbon zurück.

Die Entsorgung von Elektro-Altgeräten ist für Sie grundsätzlich kostenlos. Bitte entfernen Sie vorher alle Batterien und Akkus (Batteriesammlung)! Auch Speisefette müssen aus Friteusen entfernt sein (Speisefettsammlung)!

Öffnungszeiten Abfallwirtschaftszentrum des Kreises Euskirchen (Strempter Heide 1, 53894 Mechernich; Mo – Fr 8 – 16:30 Uhr, Sa 8 – 12 Uhr).

Bei Fragen zum Thema können Sie sich gerne an die Abfallberatung des Kreises Euskirchen wenden: Kontakt: Telefon 02251 – 15 - 371 oder -241; E-Mail: abfallberatung@kreis-euskirchen.de.

Informationen erhalten Sie auch auf der Homepage des Kreises (www.kreis-euskirchen.de) im Bereich Umwelt / Abfallwirtschaft / Downloads.

JENS VAN JÜCHEMS RECHTSANWALT

Tätigkeitsschwerpunkte:

Familienrecht

Zivilrecht

Arbeitsrecht

Schumacher Straße 10-12

53909 Zülpich

RavanJuechems@t-online.de

(in der Fußgängerzone Nähe Markt)

Telefon: (0 22 52) 50 04

Telefax: (0 22 52) 83 45 55

www.ravanjuechems.de

SEIT 60 JAHREN FÜR SIE UND DIE UMWELT IM EINSATZ

WWW.DIEFENTHAL-ATS.DE

24 STD. 02252-94070

NOTDIENST FACHPERSONAL

ROHR- UND KANALREINIGUNG

KANALUNTERSUCHUNG

DICHTHEITSPRÜFUNGEN



KANALREPARATUR OHNE ERDARBEITEN

ABSCHIEDERTECHNIK UND -SERVICE

DIEFENTHAL ATS GMBH, BLATZHEIMER STR.3, 53909 ZÜLPICH, MAIL@DIEFENTHAL-ATS.DE



Unterhaltsames und Informatives aus der Stadtbücherei

„Das war mal etwas ganz anderes ...“

... meinte der achtjährige Jonas, als er mit seinen Klassenkameraden sowie den Schülerinnen und Schülern der Parallelklasse die Stadtbücherei Zülpich besuchte, um hier eine Bibliotheksralley zu absolvieren.



Jonas nutzt für seine Recherchen FINDUS, die Internetplattform der Stadtbücherei

Die Drittklässler der KGS Sinzenich hatten sich in diesem Jahr, wie auch in den Jahren zuvor, am 4-L-Projekt (Lesen lernen – Leben lernen) des Rotary Clubs Euskirchen-Burgfey, Distrikt 1810 beteiligt.

Hierbei besucht die teilnehmende Grundschulkasse ihre Heimatbibliothek, nimmt an einer Bibliotheksveranstaltung teil und erhält im Anschluss ein vom Rotary Club gesponsertes Buch, das als Klassenlektüre bis zu den Sommerferien „durchgearbeitet“ wird. Die Buchauswahl der beiden Pädagoginnen aus Sinzenich fiel dabei auf das Buch „Nima kämpft um ihr Glück“, ein für Drittklässler recht anspruchsvolles Buch. Trotzdem freut sich Jonas auf „seine“ Klassenlektüre. „Die Veranstaltung in der Bücherei hat mir richtig Spaß gemacht, und jetzt habe ich auch noch ein spannendes Buch geschenkt bekommen.“

Das sehen die Drittklässler von der KGS Ülpnich und der Chlodwig-Schule Zülpich ähnlich, denn auch sie beteiligten sich am 4-L-Projekt. „Das Projekt des Rotary Club hat in Zülpich mittlerweile Tradition. So konnte ich in diesem Jahr insgesamt 164 gesponserte Bücher an die Kinder verteilen, also wieder eine ganze Menge“, freut sich dann auch die Büchereileitung, Fr. Dr. Annegret Walgenbach. „Und das Beste ist: wir haben durch die Bibliotheksralley bei einigen Schülerinnen und Schülern so großes Interesse geweckt, dass sie mittlerweile einen Büchereiausweis von uns erhalten haben und fleißige Ausleiher sind.“

Die Stadtbücherei macht Sommerurlaub:

Aus diesem Grund bleibt die Stadtbücherei

vom 22.07.2019 bis einschl. 11.08.2019

geschlossen.



Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine schöne Sommerzeit!

Rufnummern bei Störungen & Notdienste

Störung von:	Ver- und Entsorgungsunternehmen	Störungsmeldung an:
Strom	Westnetz	0800/4112244
Straßenbeleuchtung	Westnetz	0800/4112244
Gas	Westnetz	0800/0793427
	e-Regio Euskirchen	0800/3223222 02251/3222 (in der Dienstzeit)
Wasser	Wasserleitungszweckverband der Neffeltalgemeinden (Füssenich, Geich, Juntersdorf)	02424/940222
	Wasserleitungszweckverband Gödersheim (Bürvenich, Eppenich, Langendorf)	02424/940222
	Verbandwasserwerk Euskirchen (alle übrigen Ortschaften)	02251/79150
Kanal	Erfverband	02271/880
Telefon	Telekom	0800/3302000
Weitere wichtige Rufnummern:		
	Polizei / Notruf	110
	Polizei Zülpich	02252/950169
	Polizei Euskirchen	02251/7990
	Feuerwehr	112
	Informationszentrale bei Vergiftungen	0228/19240
	Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
	Wilde Müllablagerungen	02252/52238 (Stadt Zülpich)

SCHULEN



Jubiläumsjahrgang zieht in die Welt

Im 50. Jahre ihres Bestehens entließ die Gemeinschaftshauptschule Zülpich am Donnerstag, den 27.6.2019, ihre Abschlussklassen. Passend zum Wetter strahlten 58 Schülerinnen und Schüler, als ihnen die Schulleiterin, Frau Ursula Pielen, zu fortgeschrittener Stunde ihre Zeugnisse überreichte. Denn alle sind in Zukunft durch Ausbildung, weiterführende Schulen einschließlich der gymnasialen Oberstufe, wirklich gut versorgt.

Die Feierlichkeiten begannen traditionell mit einem Gottesdienst in St. Peter, den die Abschlussklassen vorbereitet hatten und den Pfarrer Zumbusch und Vikar Clouth gemeinsam zelebrierten. - Anschließend spazierte die festlich gekleidete Schar zur Hauptschule, wo sie zahlreiche flinke Hände aus dem 9. Jahrgang mit einem kleinen Imbiss und Getränken herzlich willkommen hießen. Nach einem kurzen Grußwort von Frau Koch, Klassenlehrerin der 10B, moderierten Malte Weitz und Max Ackermann (beide Entlassschüler) gekonnt durch das mehrstündige Programm, das die schuleigene Blaskapelle mit vier weltbekannten Titeln (Happiness, Smoke on the Water, Europe, Oye como va) schwungvoll eröffnete.

In seiner nun folgenden Ansprache griff Bürgermeister Ulf Hürtgen das Motto der 10er, „Abschluss 10 – Teamwork war alles – Champs“, dankbar auf und verwies auf die guten Ausbildungschancen, zu denen 83 zur Zülpicher Ausbildungsbörse zählende Firmen, darunter auch Hochschulen und Behörden, einschließlich der Karrieremöglichkeiten auch in seinem Haus, der Verwaltung, vieles zu beitragen.

Gewerbegebiet an der Römerallee

Interesse an attraktiven Gewerbegrundstücken?

ZÜLPICH DIE RÖMERSTADT

Ihr Ansprechpartner im Rathaus Zülpich
Herr Voigt
02252-52248
ovoigt@stadt-zuelpich.de

www.zuelpich.de

Er gratulierte den Hauptschülern zu ihren Abschlüssen, wünschte ihnen für ihre Zukunft viel Glück und richtete seinen Dank ausdrücklich auch an das Lehrerkollegium und die Schulleitung, was die neue Schulrätin, Frau Anja Möller, ebenfalls unter den Gästen, gerne vernommen haben dürfte. – Nachfolgend wurde den Gästen eine Dia-show aus dem Schulleben der Abschlussklassen dargeboten, bevor die Schulband einige Titel aus ihrem Repertoire - quasi als Appetithäppchen – aufführte. Denn nun folgte der Gang ans selbst hergestellte Büfett. Spätestens hier mussten jedem Gast die Augen aufgehen, erkennend, was diese Schüler zu leisten im Stande sind: eine ausgezeichnete Beköstigung und eine stets zuvorkommende Bedienung, die allen Wünschen entsprach. - Auch das ist Hauptschule.

Nach der einstündigen Essenspause ergriff der Schülersprecher, Malte Weitz, souverän das Wort und dankte in seiner Rede seinen Mitschülern für ihren guten Teamgeist, der stets dominiert habe, und allen Lehrkräften für die geleistete Arbeit, die es allen Schülern ermöglicht habe, zuversichtlich in die Zukunft zu blicken. An dieser Stelle bedankten sich auch die Klassensprecher bei Herrn Reuland (Hausmeisterei), Frau Junker und Frau Esser (Sekretariat), Frau Heine (Tanzlehrerin), Frau Pielen und Herrn Mathias (Schulleitung) und last but not least bei ihren Klassenleitungen: Frau Husmann, Frau Koch, Frau Fakesch und Herrn Rendenbach, die diesen Dank gerne erwiderten.

Einer Empfehlung folgend, nach dem Essen tausend Schritte zu tun, begaben sich nun reihenweise Paare aus den 10er-Klassen auf die Bühne, um nach einer unter Leitung von Vera Heine einstudierten Choreographie einen Paar-Formationstanz aufs Parkett zu legen, der die rund 250 Anwesenden begeisterte. Anmutig und mit großer Ausstrahlung tanzend, bewegten diese Jugendlichen nicht nur die elterlichen Herzen, sondern auch die aller Zuschauer, sodass sie um eine Zugabe nicht umhin kamen. Damit setzten sie ein deutliches Zeichen für ihre Leistungsfähigkeit, die ihnen ihre Schule ermöglichte zu entfalten.

Diesen Gedanken aufgreifend, stellte die seit 20 Jahren amtierende Schulleiterin, Frau Pielen, in ihrer fulminanten, das Publikum mitreißenden Rede dar, was die Hauptschule - trotz stiefmütterlicher Behandlung auf allen Ebenen - zu leisten im Stande ist und vollkommen zu Unrecht als ein zu vernachlässigendes Überbleibsel in der Schullandschaft abgestempelt wird. Damit sprach sie den Eltern und den meisten Gästen aus tiefster Seele und erntete reichlich Applaus von den vielen, die wissen, dass die oft an den Rand der Gesellschaft Gedrängten unversehens zu ihren unentbehrlichen Stützen werden, nimmt man ihre Stärken in den Fokus. Bevor schließlich die Vergabe der Zeugnisse erfolgte, war Gelegenheit, die besten Schülerleistungen mit einem Gutschein zu prämiieren und Zertifikate für die Teilnahme am Projekt „Building bridges“ (einer Kooperation mit zwei rumänischen Schulen) zu vergeben.

Natürlich rühren in Momenten des Abschiednehmens Worte des Dankes an alle mit der Erziehung und Bildung ihrer Kinder Beteiligten zu Tränen; Gesten der Verbundenheit, Freude über Erreichtes, Fotostrecken als Zeichen der Erinnerung, besonders aber Wehmut vor der Trennung. Gut so! Denn hier nimmt Menschlichkeit wahre Gestalt an.

Bleibt „nur“ noch der Appell an die Schülerinnen und Schüler, ihren Traum zu leben.



Kinderbuchautor Frank Becker zu Gast in der Hauptschule

Im Rahmen der Leseförderung lud die GHS Zülpich am Dienstag, den 25.6.2019, den Dübener Buchautor Frank Becker zu einer Autorenlesung ein. Der gelernte Industriekaufmann ist seit Jahren in seinem zweiten Berufsleben erfolgreich als Schriftsteller für Kinderbücher tätig und hat mit „Cora“, einem heldenhaften Mädchen, eine Kunstfigur geschaffen, die sich mit detektivischem Spürsinn wachsender Beliebtheit unter der Leserschaft erfreut.

Während seiner interaktiven Gastlesungen (Fragen zur Geschichte stellen bzw. diese während der Lesung aufgreifen) begeisterte er in den ersten beiden Schulstunden die Schüler der 5. Klassen und im Anschluss waren die Schüler der 6. Klassen von seiner Lektüre „Cora und der Spuk im Storchenmoor“ fasziniert. Sichtlich gespannt lauschten die jungen Zuhörer dem Vorleser, dem wiederum ihr Engagement viel Freude bereitete, womit das vorrangige Ziel dieser Veranstaltung, junge Menschen für das Lesen zu gewinnen, mühelos erreicht wurde. - Denn im Nu war eine Schulstunde verflogen und anschließend galt es, ein Kreuzworträtsel mit Bezug zur Lesung in Kleingruppen zu lösen. An diese Aufgabe machten sich die Schüler – trotz Sommerhitze – gerne heran und freuten sich, nach der Auflösung des Rätsels noch Fragen an den Autor (seine Person und seinen Beruf betreffend) richten zu können. Herr Becker bedankte sich bei den Schülern und Frau Kuhleemann, Lehrerin und Ansprechpartner, für ihre Gastfreundschaft und ihr engagiertes Mittun und war zuversichtlich, dass wieder ein paar junge Menschen zum Lesen angeregt werden konnten.



**ORTHOPÄDIE-
TECHNIK**

GÖHR

**REHA-
HILFEN**

Konstruktion und Herstellung



Bergheimer Straße 3a · 53909 Zülpich
Tel. 0 22 52/8 17 61 · Fax 0 22 52/8 17 62
E-Mail goehr.rehabhilfen@t-online.de
Internet: www.goehr-rehabhilfen.de

Besuchen Sie auch
unseren Online-Shop
www.goehr-rehabhilfen.de



Schützenfest in Bürvenich

Vom **20.07.2019 bis zum 22.07.2019** feiert die Sankt Sebastianus Schützenbruderschaft Bürvenich 1848 e.V. ihr beliebtes Schützen- und Volksfest. Die Bruderschaft sowie ganz Bürvenich/Eppenich fiebern wiederum diesen drei Festtagen entgegen.

Wie jedes Jahr werden sich Bürvenich und Eppenich herausputzen und von ihrer besten Seite präsentieren. Überall wird gewerkelt und verschönert. Die Straßen werden wieder in einem grün/weißen Fahnen- und Fähnchemeer erstrahlen.

Unsere Besucher können sich auf einen schön geschmückten Schützenplatz freuen, der mit Karussell, Autoscooter, Schieß- und Krambude und Imbiss bestückt ist. In schöner Biergartenatmosphäre werden unsere Gäste zum Verweilen eingeladen, so dass so manches kühle Getränk bei (hoffentlich) schönem Wetter in dieser stilvollen Ambiente genossen werden kann. Das große Festzelt steht bereit um mit unserem Königspaar Erik und Doris Nießen ein tolles Fest 2019 zu feiern.

Wir heißen unsere Gäste aufs Herzlichste willkommen!

Das Programm zum Schützenfest (20.07. bis 22.07.2019):

Am **Samstagabend** startet unser Schützen- und Volksfest mit der „**Summer Dance Party Vol. 12**“. Die aus Funk und Fernsehen bekannte Coverband „**WHEELS**“, die bereits in den letzten Jahren das Zelt zum Kochen brachte, spielt auf und „Schützen-DJ“ Dirk Jansen sorgt in den Spielpausen dafür dass die Party mit Volldampf weiter geht.

Am **Sonntagmorgen** startet die Bruderschaft mit der hl. Messe um 9:30 Uhr in der Pfarrkirche Bürvenich, danach marschiert man ins Festzelt. Hier findet der traditionelle Frühschoppen mit Ehrungen statt. Der Musikverein Sinzenich untermalt diesen mit seiner stimmungsvollen Musik.



Ab **14.00 Uhr** stellt sich der **große Festzug** auf dem Schützenplatz auf. Beginnend mit dem Reitercorps ziehen dann um 14:30 Uhr geschmückte Kutschen, eingerahmt von vielen befreundeten Bruderschaften und Musikzügen durch den Ort zum Vorbeimarsch seiner Majestät auf der Stephanusstraße und zur Parade an der Kirche. Zum Abschluß des Festzuges lassen alle Musikzüge gemeinsam auf der Schützenwiese, nach der Gefallenenehrung und der Nationalhymne ein „Preußens Gloria“ erklingen.

Danach sind alle Gäste herzlich eingeladen bei Kaffee und Kuchen, ein paar schöne Stunden auf dem Schützenplatz zu verbringen und an „Schießspiel“ und „Schützentreiben“ teilzunehmen. Untermalt wir das Ganze von einem Platzkonzert des Musikvereins Glehn.

Der Abend steht dann ganz im Zeichen des amtierenden **Königspaares Erik und Doris Nießen**. Erik ist seit frühester Jugend Mitglied der Bruderschaft und langjährig als Kassierer im geschäftsführenden Vorstand tätig. Im letzten Jahr konnte er sich endlich seinen Traum von der Königswürde erfüllen.

Er und seine Königin Doris freuen sich riesig auf Ihren festlichen Königsball und ziehen gegen 20:30 Uhr samt Gefolge ins Festzelt ein.

<p>VH SACHVERSTÄNDIGER Christoph Hoscheid</p> <p>Christoph Hoscheid Sachverständiger Technische Schweiß- & Montagearbeiten</p> <p>DESAG</p>	<p>Strick</p> <p>Hilfsmittel Neuzeug Sicher Krankenscheid Reparaturen</p> <p>Wärmepumpen Sanierung Wartung Pfeilbohrung Energieberatung</p> <p>Meisterbetrieb</p> <p>Königsstr. 15, 53909 Züllich-Bürvenich, Tel. 02425 400 www.strick-gmbh.de</p>	<p><i>Anderungsschneiderei</i> Ulrich Kötcher</p> <p><i>Optikerin</i> Hilke Kötcher</p> <p>3309 Züllich-Bürvenich</p> <p>Tel. 02425 17 60</p>	<p>Imbiss - Jean Pütz Schützenfeste, Kirmes, Karneval und private Feste - Wir geben immer das Beste</p> <p>Mittwoch + Donnerstag Extra-Markt-Züllich</p> <p>www.jean-puetz.de Fax: 02425 249 Reinhold-Jean-Puetz.de Mobil: 0172 2739541</p>
<p>Andreas Rütt Maurermeister</p> <p>Am Koppen 10, 53909 Züllich-Bürvenich</p> <p>Tel. 02425 / 7170 Mobil 0177/5969319 e-mail a.rutt@gmx.de</p>	<p>Partyservice Frings Küchenmeister Markus Frings</p> <p>Am Bruch 6 53909 Heimbach-Walfen</p> <p>Tel.: 0 24 25 - 90 12 22 Mobil: 01 74 - 1 89 49 14</p>	<p>AS Assecura GmbH Versicherungsmakler pers. Ansprechpartner Hans-Arno Schöffers</p> <p>Stephanusstraße 18 53909 Züllich</p> <p>Tel. 02425/903730 Mobil: 0172/8967000 Fax: 02425/903731 E-Mail: info@as-assecura.de</p>	<p>Karina's Haar & Schere</p> <p>Mobiler Friseurmeister</p> <p>0177 / 6626874</p>
<p>Qualität maßgeschneidert</p> <p>SCHNEIDER FENSTERBAU</p> <p>Fenster - Türen - Fassaden Wintergärten - Flach- und Brandschutzabschlüsse aus Aluminium, Glas, Stahl und Kunststoff</p> <p>Aachener Str. 2 - 53909 Züllich Tel. 0 22 52 / 27 84 - Fax: 0 22 52 / 70 21</p>	<p>Generalagentur Mario Schumacher e. K. Kirchstraße 14 53879 Euskirchen Telefon 0225 1 7788828</p> <p>Kein Tag andere</p> <p>ZURICH</p>	<p>COMPUTER Schmidt</p> <p>Hardware Software Internet DSL ISDN Network</p> <p>• Beratung • Vor-Ort-Service • PC-Zusammenbau nach Wunsch</p> <p>53909 Züllich Stephanusstr. 72 Tel.: 0 24 25 / 62 89 968 Mobil: 01520 36 67 457 Mail: computer-schmidt@web.de</p>	<p>Alles rund ums Bauen, Renovieren und Modernisieren</p> <p>Bauzentrum Mobau Dörr & Reiff Die Das-Phil'ia-Gruppe</p> <p>Düren - Eschweiler - Schleiden - Stolberg</p> <p>www.mobau-doeerr-reiff.de</p>

Wir danken den Firmen für Ihre Unterstützung und empfehlen Ihre Berücksichtigung !

Die bekannte Tanz- und Showband „TOP GUN“, die uns seit vielen Jahren mit Ihrer musikalischen Qualität und immer neuen Songs begeistert, wird wieder für ausgelassene Stimmung sorgen.
Der Eintritt zum Königsball ist frei!!



Am Montag ist dann Familientag. Der traditionelle Familienfrühschoppen wird gerne von Groß und Klein gefeiert. Alle sind herzlich eingeladen! Christoph Peetz und Michael Sita sorgen wie immer für die perfekte musikalische Unterhaltung. Ein „Highlight“ für die Kleinen ist die Kinderbelustigung. Hier gibt es dann wieder große, leuchtende Augen, wenn alle anwesenden Kinder Süßigkeiten und Freikarten für die Fahrgeschäfte von der Bruderschaft geschenkt bekommen.

Ab 18:00 Uhr kommt es dann zum großen Showdown: „Wer wird neuer Schützenkönig der Bruderschaft?“ Unter den Augen von zahlreichen, mitfiebernden Zuschauern wird dann mit der Donnerbüchse der neue König ausgeschossen. Direkt nach dem „Königsschuß“ wird im Festzelt die Krönung vollzogen.

Ab ca. 21.00 Uhr startet der große Festzug am Schützenplatz. Eingerahmt von hell leuchtendem Straßenfeuerwerk zieht der neue König durch Bürvenich. Absoluter Höhepunkt ist die dreimalige, traditionelle Stechschrittparade an der Kirche. Dieses Event ist wirklich einmalig und weit über Bürvenichs Grenzen hinaus bekannt. Unzählige Zuschauer säumen jedes Jahr den Paradedweg. Die Stechschrittparade der Bürvenicher Schützen wird vom Tambourcorps Bürvenich und dem Musikverein Gey klassisch in Szene gesetzt. Es ist ratsam, sich frühzeitig die besten Plätze auf und vor der Kirchenmauer zu sichern. Am Getränkepavillon gegenüber der Kirche können, wie jedes Jahr, gekühlte Getränke erworben werden.

Nach der Parade zieht der Festzug zum Wohnhaus des neuen Königs, wo Ihm zu Ehren ein prächtiges Höhenfeuerwerk abgebrannt wird. Anschließend marschiert die neue Majestät samt Gefolge ins Festzelt zum großen Königsball, wo dann „TOP GUN“ den Festgästen bis in die frühen Morgenstunden einheizt und ein hoffentlich wieder erfolgreiches Schützenfest 2019 ausklingen lässt.

Die Sankt Sebastianus Schützenbruderschaft Bürvenich 1848 e.V. bedankt sich bei Allen, die zum Gelingen des Festes beitragen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen unseren Gästen ausgelassene, fröhliche Stunden beim Schützen- und Volksfest in Bürvenich.

(Wir möchten darauf aufmerksam machen, dass auf unseren Veranstaltungen Fotos „geschossen“ werden, die veröffentlicht werden könnten. Sollten Sie das nicht mögen, teilen Sie dies bitte den Verantwortlichen mit.)

Partyservice
Hoscheid / Schmidt
Büchelweg 42
53909 Zülpich-Bürvenich
02425/1533
0177/8092729

Maier- & Glaserfachbetrieb
WILLI KLUMPEN
• Alle Maler- & Glaserarbeiten
• Tapeten- & Bodenbelagsarbeiten
• dekorative Mal- & Gestaltungsarbeiten
• Fassadenanstriche
• Wärmeeinsparungssysteme
Am Meilenstein
53909 Zülpich
Tel.: 02252/2230
Mobil: 0172/2309065

"Fit mit Fisch"
Frisch-Fisch
Fisch-Spezialitäten
Back-Fisch
0178/8705062

SMU
Am Kappeln 38 - 53909 Zülpich-Bürvenich
Tel.: 02425/903545 - Fax: 02425/903507
Mail: 0178/7111638 - CHRISTOPH.HOSCHIED@ONLINE.DE

FLIESEN-MARMOR
BIRKENBUSCH
Herbert Birkenbusch
Geschäftsführer
Eppenicher Straße 38
53909 Zülpich-Bürvenich
Tel.: 0 24 25/ 90 16 29
Fax: 0 24 25/ 90 16 30
Mobil: 01 73/ 9 24 98 53

Augenoptik
Mobil
Beate Breuer
Ihre Optikermeisterin,
die zu Ihnen nach Hause kommt
02425/9094617

FÖMER
BEDACHUNG
IHR MEISTER VOM FACH
0177 83 89 489
Langendorfer Str.4
53909 Zülpich

ELEKTRO Alfred Büser
Meisterbetrieb
Eppenicher Str. 14
53909 Zülpich
Tel.: 02425-903538
Fax: 02425-903539
Mobil: 0172-2412342
Jäger mit dem Strahl
Alfred macht das schön!

BAU UND PUTZ
DAHLBÜDDING
www.dahlbuedding.de
GUTACHTEN
DAHLBÜDDING
Dauertechnik und mehrjährige Bauelemente
Fachbereich Holz & Steinwerk
Schleifensysteme
Anlagenbau
Anlagenbau
Anlagenbau

DIETMAR
DIETMAR
Dietmar - Christoph Dietmar
Opener Weg 19
53909 Zülpich
Tel.: 02252 / 900804
E-Mail: info@dietmar-online.de
www.dietmar-online.de

BD
Büchelweg 42
53909 Zülpich
Tel.: 02425/1533
www.buechelweg42.de

Erdbehebungen Ralf Kratz
Hilgenstr. 108
53909 Zülpich-Bürvenich

Wir danken den Firmen für Ihre Unterstützung und empfehlen Ihre Berücksichtigung!

Besuch der Klasse 6a im WDR-Kinderstudio

Die Klasse 6a besuchte mit ihren Klassenlehrerinnen Ende Mai das Kinderstudio des WDR in Köln, um die Welt des „Fernsehens“ vor Ort zu erkunden.

Nach einer kurzen Einführung, wie man sich richtig vorstellt, übten die Schüler zunächst den richtigen Umgang mit einem Mikrophon. Anschließend erfolgten erste Aufnahmen vor einer Green-Screen, einem grünen Hintergrund, bei dem in der Nachbearbeitung die grüne Farbe entfernt und durch einen anderen Hintergrund ersetzt wird. - Die Herausforderung bei der Aufnahme bestand darin, sich so zu verhalten, als befände man sich vor einem tatsächlichen, anderen Hintergrund, beispielsweise als Wettermoderator vor einer Wetterkarte, die lediglich auf einem Seitenbildschirm zu sehen ist. Andere Schüler ‚gingen‘ auf der Stelle, wobei die grüne Leinwand später durch eine Filmaufnahme der Kölner Hohenzollernbrücke ersetzt wurde, sodass die Schüler auf der Brücke zwischen Passanten spazierten, was großen Spaß bereitete. Vier Schüler durften (virtuell) eine schnelle Autofahrt unternehmen und amüsierten sich ebenfalls köstlich.

Besonders interessant war die Produktion einer Nachrichtensendung, für die sich die Schüler auf drei Gruppen verteilten: Die „Fernsehmoderatoren“ trugen Nachrichten vor, die Gruppe „Regie und Maske“ sorgte durch Frisieren und Pudern für das bestmögliche Aussehen der Moderatoren und sortierte die Bildbeiträge, die dann an die Technik weitergegeben wurden. Ihnen fiel auch die leidige Aufgabe zu, bei der Aufnahme für die unerlässliche Ruhe zu sorgen. Die „Techniker“ am PC stellten - mit der erforderlichen Präzision - die korrekte Einblendung der Hintergrundbilder für die Aufnahme bereit.

So lernten die Schüler viele Berufe rund ums Fernsehen kennen und ‚flogen‘ zum Schluss – unter großem Gelächter - mit der Green-Screen über Köln. Selbstverständlich zeichnete der WDR die Aufnahmen des Vormittags auf einem USB-Stick auf, den das nette Kinderstudio-team den Lehrerinnen schenkte.

Trotz schlechten Wetters waren alle Beteiligten guter Laune und rundeten den Ausflugstag mit einem Aufstieg auf den Kölner Dom ab.



Berufskolleg St.-Nikolaus-Stift Füssenich



Abitur am St.-Nikolaus-Stift in Füssenich: Doppelt qualifizierende Ausbildung bietet beste Studien- und Berufsaussichten

Hohe Sozialkompetenz und sehr gute Noten

Am 14.06.2019 erhielten die Absolventen des Beruflichen Gymnasiums des St.-Nikolaus-Stifts im Forum der Stadt Zülpich ihre Zeugnisse.

Alle 24 Schülerinnen und Schüler, die in die Qualifikationsphase eintraten, haben mit großem Erfolg ihre Prüfungen bestanden. Mit der Allgemeinen Hochschulreife und der gleichzeitig verliehenen sozialpädagogischen Qualifikation haben sie die Möglichkeit, sofort ein Studium aufzunehmen oder mit einem Berufspraktikum die staatliche Anerkennung als Erzieher zu erhalten.

Der enorme Erfolg dieser doppelt qualifizierenden Ausbildung, ist begründet im traditionellen Unterricht im Klassenverband. „Schon zu Beginn der dreijährigen Ausbildung“, so Luisa Gabriel-Jürgens, die Klassensprecherin, „zeichnete sich ab, dass wir eine Gemeinschaft voller einzigartiger Menschen sind, voller Selbstbewusstsein und vor allem mit einem standfesten Zusammenhalt. Aber auch der Kontakt zum Lehrpersonal ist enger und familiärer als in einem Kurssystem.“

Als „digital natives“ legten die Abiturienten in der historischen Klosteranlage des St.-Nikolaus-Stifts mit flächendeckendem W-Lan-Empfang, elektronisch hinterlegten Tafeln (Smart- und I-Touch-Boards) in allen Klassenräumen und ausdrücklich erwünschten Smartphones und Laptops ein enormes Lerntempo vor.

Die meisten Absolventen beabsichtigen nach dem Berufspraktikum ein Studium aufzunehmen. Dabei werden ihnen als pädagogischen Fachkräften eine Vielzahl von Credit-Points beim Studium angerechnet werden. Die enge Verbundenheit der Abiturienten untereinander und mit ihrer Schule zeigte sich am Abschlusstag. Nach einer gemeinsamen, von den Absolventen gestalteten Heiligen Messe, wurde auf einem bunten Abiturball gefeiert. In der Rede zur Zeugnisübergabe lobte Norbert Paffenholz vor allem die hohe Motivation der Schülerinnen und Schüler, ihr umfangreiches pädagogisches Wissen in der erzieherischen Praxis anzuwenden. Mit hoher individualisierter Sozialkompetenz und großem Engagement für die Schulgemeinschaft realisierte der Schulleiter – Augen zwinkernd – viele erfolgreiche Versuche der Klassengemeinschaft ihre Lehrer und oft auch ihre Eltern in die richtige pädagogische Spur zu bringen. Insofern bestätigte er seiner Abiturientia ein hohes pädagogisches Geschick, das zum Wohl der Erziehungslandschaft der Region beitragen werde. Anmeldungen für das kommende Schuljahr an den Beruflichen Gymnasien Sozialpädagogik und Gesundheit sind noch möglich. Das Bewerbungsverfahren für das Schuljahr 2020/21 für die sehr begehrten Schulplätze am Berufskolleg St.-Nikolaus-Stift beginnt am 1. September. Weitere Informationen dazu finden sich auf www.st-nikolaus-stift.de



Strahlende Gesichter der Abiturienten im Klostergarten mit Schulleiter Norbert Paffenholz (li.), Klassenlehrer Michael Mahlberg (4. von li.) und Kaplan Ronald Dhason (re.) Foto: JD-PhotoArt – Jan Drexler

KINDERGÄRTEN

Indianerwochen bei den „Kleinen Freunden“

Zum Ende des Kindergartenjahres erlebten die Kinder vom Kindergarten „Kleine Freunde“ in Hoven einen besonderen Höhepunkt. Mehr als zwei Wochen drehte sich bei den Kleinen Freunden alles um das Thema „Indianer“. Nachdem jedes Kind und jede Erzieherin in einer feierlichen Zeremonie seinen/ihren eigenen Indianernamen erhalten hatte, konnte das spannende Projekt beginnen.

In vielen Angeboten konnten die Kinder einiges über die Indianer erfahren. In einem Indianermuseum gab es viele Gegenstände, die die Indianer benutzt haben, zu entdecken.

Bei schönem Wetter konnten sich die Kleinen Freunde, nachdem sich jeder ein Indianer T-Shirt bedruckt hatte, in die Tipis zurückziehen oder aber mit Pferden durch die Prarie reiten. Vielfältige Aktionen standen den Kindern zur Verfügung. ...aus echten Hufeisen wurden wunderschöne Traumfänger hergestellt, um die Kinder vor schlechten Träumen zu schützen. Gemeinschaftlich wurde mit viel Kleister und Farbe ein großer Totempfehl erstellt, der über die Kinder wachen sollte. Bei schwierigen Prüfungen konnten die kleinen Indianer ihre Geschicklichkeit und ihren Mut unter Beweis stellen. Das Basteln von Regenschirmen, Indianervorlesestunden und weitere Spielangebote sorgten für gute Laune bei Groß und Klein. Am Ende des Projektes standen gleich zwei aufregende Ereignisse an. An einem Morgen besuchten uns Mitarbeiter des Klepperstalls e.V. aus Langendorf mit fünf Ponys. Die „Kleinen Freunde-Indianer“ waren sehr beeindruckt, die Tiere aus nächster Nähe zu sehen. So wie es früher auch die echten Indianer mit ihren Pferden getan hatten, durften die Kinder die Ponys mit Farben bemalen. Behutsam und mit großer Freude gingen die Kinder ans Werk. Vielen Dank noch einmal an den Klepperhof, der uns dieses Highlight ermöglicht hat. Zum Ende der Indianerwochen durften sich alle Kleinen Freunde an einem köstlichen Buffet, am Lagerfeuer, stärken. Unter anderem wurden den Kindern selbstgebackene indianische Brötchen, frisches Obst und Gemüse angeboten. Die beiden letzten Wochen im Kindergartenjahr wurden genutzt, um die Hasenminis aus dem U-3 Bereich, in ihre zukünftigen Stammgruppen zu begleiten und ihnen somit den Übergang in das offene Konzept zu erleichtern.



Die Traumstunde, Zeit zur Entspannung in der Zauberkiste Bessenich!

Am Freitag 07.06.2019 wurden wir Eltern zum Entspannen in den Kindergarten eingeladen. Um einen Einblick in die wöchentliche Traumstunde zu erhalten. Von unseren Kindern wurden wir in den Stimmungsvollen Turnraum geführt und gemeinsam suchten wir einen Platz. Zum Einstimmen gab es Klangschalen. Im weiteren Teil leiteten Geschichten durch die Entspannung, welche mit gegenseitigen Massagen von Eltern und Kindern verbunden war. Danach durften Eltern und Kindern aneinander gekuschelt gemeinsam eine Fantasiereise lauschen, welche von einer Erzieherin geleitet wurde. Anschließend wurde in einer Pause, bei Getränken und Früchten über die Sinneswahrnehmungen während der Fantasiereise gesprochen. Zum krönenden Abschluss gab es noch einen Barfußpfad, der nochmals für die Füße eine Wohltat war. Sowohl Eltern als auch Kinder haben diese Zeit sehr genossen und gingen danach entspannt in den Tag. Die Eltern der Zauberkiste



St. Stephanus Kids on Tour

Am 23.05.2019 starteten die Kinder des kath. Kindergartens St. Stephanus Bürvenich ihre Exkursion ins Mechnicher Krankenhaus. Nachdem sie sehr freundlich empfangen wurden bekamen sie einige Einblicke in den Krankenhausalltag. Sie durften in der Kinder-Notfall-Ambulanz ihre Herz abhören, die Sauerstoffsättigung messen, inhalieren sowie in die Augen und Ohren leuchten. Nach einer kurzen Trinkpause zeigte Frau Kratz (Betreuerin des Spielzimmers) den Kindern wie man die so genannte „Kindertankstelle“ (Zugang für Infusionen) anlegt, wie man Verbände bindet und wie Ärzte und Schwestern sich für den OP anziehen. Die Kinder schauten sich auf der Kinderstation ein Patientenzimmer mit Zustellbett für die Eltern sowie das Spielzimmer, in dem sich die Patienten aufhalten dürfen an. Das absolute Highlight war für die Kinder die Besichtigung des Kreissaals, die riesige Badewanne und vor allem, dass sie bei einer Ultraschalluntersuchung zusehen durften. Tagelang war das ungeborene Baby Thema Nr. 1 in der Kita. Wir wünschen dem Baby einen guten Start und bedanken uns ganz herzlich bei Frau Kratz für die nette Führung und bei Frau Birkenbusch für die Organisation!



STELLENANZEIGE



Für unseren Naturkindergarten „Burgmäuse“ in Zülpich suchen wir eine

Haushaltshilfe

für die Mitarbeit während der Mittagsessensausgabe für die Kinder und für Reinigungsarbeiten. Wenn Sie zuverlässig, freundlich und engagiert sind, sowie Spaß am Umgang mit Kindern haben, dann senden Sie bitte Ihre Bewerbung per Mail an verwaltung@kita-router.de oder rufen uns unter der Telefonnummer 02235/9870920 an.

Die Beschäftigung beläuft sich auf 10 Stunden pro Woche auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung.

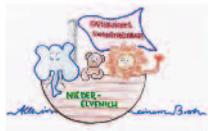
Kita Router gGmbH
Wildweg 4a
50374 Ertstadt

„Einfach spitze, dass du da bist“

Mit diesem Lied begrüßten die Kinder des kath. Kindergartens St. Stephanus Bürvenich ihre Gäste zu ihrem Frühlingsfest am 15.06.2019. Dank über zwanzig Kuchenspenden der Eltern blieb kein Wunsch offen, was das Kuchenbuffet angeht! Diese süße Versuchung lockte auch viele alt eingesessene Bürvenicher in den Kindergarten. Auch freuten sich die Erzieher viele ehemalige Kindergartenkinder zu sehen. Ein großes Highlight der Kinder war die (kostenlose) Hüpfburg von RWE. Zudem liefen die Kinder dank der Hilfe von zwei kreativen Müttern als Spiderman, Schmetterlinge, Tiger und Co geschminkt über das Außengelände. Im großen überdachten Sandkasten konnten die Kinder auf Schatzsuche gehen und mit etwas Glück den ein oder anderen vergrabenen Edelstein entdecken. Die Körnung des Kindergartenfestes war de Besuch vom Schützenverein. Die Schützen überreichten dem Förderverein des Kindergartens 200€. Mit dieser großzügigen Spende können die Wünsche der Kinder erfüllt werden. Im Namen der Erzieher und der Kinder wollen wir uns bei der Sankt Sebastianus Schützenbruderschaft Bürvenich herzlichst bedanken!

Ein großer Dank gilt an die Hilfe jedes Elternteils. Nur mit dieser Unterstützung waren der Ausschank der Getränke, die Verteilung der Würstchen und das Anreichen des Kaffees und Kuchen gesichert. Auch der reibungslose Auf- und Abbau war durch die Eltern möglich. Die Erzieher möchten sich vor allen Dingen bei Frau Pütz und bei Frau Kalscheuer aus dem Elternbeirat für die Organisation, Planung und Vorbereitung des Festes bedanken!

In zwei Jahren freuen wir uns dann unser 90-jähriges Jubiläum zu feiern.



Kath. Familienzentrum St. Johannes und Sebastianus
Wilhelm-Falkenberg-Str. 60
53909 Zulpich-Niederelvenich

Besuch der Rettungshunde des DRK – Euskirchen im kath. Familienzentrum Niederelvenich

Ein Bericht von Hanna (6 Jahre), Johanna (6 Jahre) und Jordis (6 Jahre): Die Rettungshunde waren bei uns zu Besuch. Die Hunde hießen Roxy und Lucy. Ein Rettungshund muss gut riechen, gut hören und gut laufen können. Auch auf „Sitz“ und „Platz“ müssen die hören. Wenn sich einer im Wald verirrt und nicht mehr laufen kann, dann kommen die Rettungshunde und retten den. Die Hundeführer müssen ein Pulver mitnehmen, um die Windrichtung zu bestimmen. Die Hunde haben etwas an, wo ein rotes Kreuz drauf ist, damit man sofort erkennt, dass es Rettungshunde sind. Daran ist noch eine Glocke befestigt. Wir mussten uns verstecken und die Hunde haben uns gesucht und wenn die uns gefunden haben, haben sie laut gebellt. Die können uns echt gut direkt finden! Wenn einer sagt „Sucht“ gehen die Hunde direkt auf die Suche. Am Schluss haben wir eine Urkunde und einen Orden mit Fotos von Roxy und Lucy bekommen.



Katholische Kindertagesstätte St. Peter Zulpich

Spielhaus für fantasievolle Rollenspiele

Unser Förderverein ermöglicht, mal wieder, ein zusätzliches Spielangebot für unsere Kinder. Nach dem das 30 Jahre alte Spielhaus entsorgt werden musste, wünschten sich unsere Kinder ein „Büddchen“ wo man „Eisverkaufen“ kann. Der Förderverein erfüllte den Wunsch und stellte an einem Wochenende, mit tatkräftiger Unterstützung der Kinder und unserem Hausmeister, das Spielhaus auf. Am Montagmorgen staunten die Kinder nicht schlecht, bei dem Anblick der langersehnten Überraschung. Die Begeisterung der Kinder war so groß, dass alle sofort nach draußen zum Spielen rannten.

Natürlich wurde das neue Spielhaus von unserem Pastor G. Zimmermann feierlich eingeweiht. Mit Apfelschorle und Salzstangen wurde gesungen, gebetet und gefeiert. Das trübe Wetter nahm der Freude keinen Abbruch.

Herzlichen Dank sagen alle Kinder von der katholischen Kita St. Peter



Projekt: Alt und Jung haben viel Spaß miteinander

Senioren- und Betreuungseinrichtung Haus Agnes Bertram und Kath. Kita St. Agnes Zulpich/Lövenich

Am 15.5.19 war es soweit. Die Pustebloumenkinder (Vorschulkinder) besuchten am Morgen das Seniorenzentrum Haus Agnes Bertram in Berg. Wir wurden schon Sehnsüchtig, mit einem Frühstück, von den Senioren erwartet. Beim Frühstück lernten sich Alt und Jung kennen. Die Senioren hatten im Vorfeld ein Buch für die Pustebloumenkinder gemacht und sich vorgestellt. Darum konnten die Kinder schon die Namen der Senioren, die an dem Projekt teilnehmen. Im Garten des Seniorenzentrums wurden mit den Kindern gemeinsam Blumen gepflanzt, gesungen und Bewegungsspiele mit dem Schwungtuch gespielt.





Zum Abschied verteilten die Senioren als Dankeschön für jedes Kind ein kleines Geschenk. Als Überraschung hatten die Kinder eine Einladung für die Senioren mitgebracht, in dieser luden die Kinder, die Senioren am 18.06.2019 zu uns in die Einrichtung ein. Die Senioren besuchten uns am 18.06.2019 in der Einrichtung. Als Dankeschön für die Einladung brachten die Senioren die selbst gepflanzten Blumen, einen kleinen Blumenstrauß für jedes Kind, sowie eine Collage als Erinnerung mit. Mit dem selbstgebackenen Kuchen (Gespendet

von den Eltern) starteten wir den Nachmittag. Wir gingen gemeinsam ins Aussen- gelände der Kita, „Alt und Jung hatten gemeinsam Spaß“. Es wurde geschaukelt und die Kinder zeigten mit voller Begeisterung ihre Kunststücke an den verschiedenen Klettergerüsten. Beim Kneten, Malen, Memory und „Mensch ärgere Dich nicht“ spielen wurde gemeinsam „gefuttelt“! Die Kinder bedankten sich bei den Senioren für diesen schönen Nachmittag, mit sehr persönlich gestalteten Schlüsselanhängern. Die Kinder und auch die Senioren freuen sich schon auf den nächsten Besuch, es sind richtige kleine Freundschaften entstanden.

Die Pustebloomkinder und das Kita-Team St. Agnes

Lasset das Gemüse wachsen!!!



Liebe FamilienBanden-Interessierten,

wie der ein oder andere vielleicht weiß, legen wir in unserem Kita-Alltag großen Wert auf das Umweltbewusstsein – nicht umsonst nehmen wir am Zertifizierungsprozess zur Nationalpark-Kita teil. Daher ist es uns ein großes Anliegen, mit den Kindern ihr gruppeneigenes Gemüse anzu-bauen. Im Frühjahr wird gesät, bzw. die Jungpflanzen werden ins Beet gesetzt. über den Sommer hinweg werden die Pflänzchen gehegt und gepflegt und man kann ihnen staunend beim Wachsen zusehen. Wenn es dann Zeit zum Ernten ist, wird das gartenfrische Gemüse von den Kindern für das täglich frisch zubereitete Mittagessen geputzt und geschnippelt. Die Frage: Wo kommt eigentlich unsere Nahrung her? wird auf diese Weise von den Kindern als zusammenhängender und unmittelbar nachvollziehbarer Prozess mit allen Sinnen erlebt. Und wie wichtig ist eine solche, sehr ursprüngliche Erfahrung in Zeiten, in der man alles für wenig Geld im Supermarkt kaufen kann?!



Maler- & Glaserwerkstatt

WILLI KLUMPEN

- alle Maler- und Glasarbeiten
- Tapezier- und Bodenbelagsarbeiten
- Fassadenanstriche
- Wärmedämmverbundsysteme
- Putzarbeiten
- Dekorative Mal- und Gestaltungstechniken

Am Meilenstein 1 • 53909 Zülpich
Tel.: 02252-2230 • Mobil 0172-2939065
w.klumpen-malerwerkstatt@gmx.de

Diese tolle Erfahrung wollten wir unseren FamilienBanden-Kindern bereits im ersten Frühjahr nach Kitaeröffnung bieten. Dazu haben diese mit ihren Erzieherinnen und einigen Eltern unter zeitlichem Hochdruck 3 Hochbeete und Kartoffelkisten gebaut. Es wurde gesägt, gehämmert und geschraubt, bevor die fertigen Kisten dann mit diversen Materialien (Äste, Grasschnitt, Kompost, Pflanzerde,...) befüllt werden konnten. Gerade noch rechtzeitig wurden die tollen Hochbeete dann fertig, denn die vorgezogenen Pflänzchen ließen in ihren kleinen Töpfen schon langsam die Ohren hängen.

Wir freuen uns schon sehr auf die Erntezeit!!!!.....

Liebe Grüße an sie alle vonBabsi Großer (im Namen der Kita FamilienBande)

Medien · Design · Web · Druck · Verlag
Lettershop · Werbetechnik · Werbemittel

PORSCHEN & BERGSCH
MEDIENDIENSTLEISTUNGEN

Porschen & Bergsch GbR Mediendiensteleistungen
Am Roßpfad 8 · 52399 Merzenich
info@porschen-bergsch.de · www.porschen-bergsch.de



Ingeborg Faßbender-Mohr

STEUERBERATERIN

ICH STEUERE EINEN KLAREN KURS: Nicht mehr Steuern zahlen als sein muss.

Mein Ziel ist einfach: Ihre Steuern im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten in einem erträglichen Bereich zu halten. Und mein Kurs dorthin ist klar: Persönliche Beratung mit Augenmaß und Fingerspitzengefühl plus individuell entwickelte, nachvollziehbare Steuerkonzepte.

- ✓ Steuerberatung heißt Vertrauen – deshalb nehme ich mir gerne Zeit für Sie
- ✓ Auf Augenhöhe zusammenarbeiten und gemeinsam ein Team bilden
- ✓ Potentiale nutzen – professionelle Steuerberatung hilft Ihnen bares Geld zu sparen
- ✓ Ziele erreichen – setzen Sie mit mir auf nachhaltige Unternehmenserfolge und Weiterentwicklungen

Ingeborg Faßbender-Mohr
STEUERBERATERIN



Hovener Straße 6 · 53909 Zülpich
Tel. 02425 909404 · Fax 909101
info@stb-fassbender-mohr.de
www.stb-fassbender-mohr.de

Zülpicher Park-Post



www.seepark-zuelpich.de

Juli 2019

Liebe Leserin,

lieber Leser,

der Sommer im Seepark Zülpich wird bunt! Genießen Sie Ihren „Tag wie im Urlaub“ am 4.000 Quadratmeter großen Badestrand mit seinen zahlreichen Attraktionen vom Wasserspielplatz über das Piraten-Kletterschiff bis zum Beachvolleyballplatz.

Darüber hinaus finden zahlreiche Sommer-Festivals und Events statt. Hier ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Wir wünschen Ihnen einen sonnigen, fröhlichen Sommer und freuen uns auf Ihre Besuch!

Ihr Team der Seepark Zülpich gGmbH.

Sommerfestivals im Seepark Zülpich für jeden Geschmack: Piraten, Stars der 1990er, fantastische DJ's und feinste Tuning-Cars.



Der Sommer ist da und mit ihm viele tolle Veranstaltungen im Seepark Zülpich und dem Park am Wallgraben. Direkt zum Start der Sommerferien findet am Samstag, 13. Juli 2019 ab 16 Uhr zum ersten Mal das „Megadance Festival - die 90er“ statt.

Seien Sie dabei, wenn hochkarätige Stars die 1990er Jahre wieder zurück auf die Bühne holen! Tanzen Sie zu „Samba de Janeiro“ mit „Bellini“ oder feiern Sie mit dem „Drill Instructor“ von „Captain Jack“. Zu den weiteren Top-Acts zählen an diesem Tag „La Bouche“ und „Jam and Spoon“ mit ihren bekannten Hits. Der Veranstalter hat das Mindestalter für dieses Event auf 16 Jahre festgelegt! Tickets sind im Vorverkauf an der Kasse des Seepark Zülpich (20 Euro zzgl. VVK-Gebühr) erhältlich.



Das „Beachzauber-Festival“ am Samstag, 10. August 2019 verwandelt den Seepark Zülpich wieder in einen großen Dancefloor. Zahlreiche DJs sorgen für den richtigen Sound. Der Veranstalter hat das Mindestalter für dieses Event auf 16 Jahre festgelegt!

Zum ersten Mal findet das dreitägige Piraten-Abenteuer vom 23. bis 25. August 2019 im Park am Wallgraben statt. Freuen Sie sich auf ein großartiges Spektakel mit urtypischem Marktplatz, Piratennest Tavernen und einem Rahmenprogramm für die ganze Familie.

Die grandiose Car-Tuning-Show „Seaground Car Event“ am Samstag, 24. August 2019 hat mittlerweile schon Tradition im Seepark Zülpich. „Forty-Four-Car-Cultur“ präsentiert feinste Tuning-Cars. Es ist lediglich der Eintritt in den Seepark Zülpich zu entrichten.



LEADER Gartenberatung: Erweiterung des Angebots.



Das „Rheinischen Zentrums für Gartenkultur“ hat seine beliebte Gartenberatung zeitlich erweitert. Landschaftsarchitekt Thomas Hellingrath berät Sie zu optimaler Bepflanzung, ansprechender Gartengestaltung und der korrekten Gartenpflege.

Eine insektenfreundliche Gartengestaltung ist nicht nur eine schöne Visitenkarte für jedes Eigenheim, sondern bedeutet auf lange Sicht einen geringeren Pflegeaufwand als eine Schotterwüste.

Der nächste Beratungstermin ist Donnerstag, 24. Juli 2019 von 16 bis 19 Uhr im Seehaus des Seepark Zülpich.

Eine Anmeldung ist unter Telefon 02252-52345 erforderlich. Bitte bringen Sie hierzu gut erkennbare Foto-Ausdrucke oder Pläne Ihres Gartens mit. Die Gartenberatung ist kostenfrei. Es ist lediglich der Eintritt in den Seepark Zülpich zu entrichten.

Flying Fox-Park Zülpich: In den Sommerferien täglich geöffnet!

Vom 13. Juli bis zum 27. August 2019 ist der beliebte Flying Fox-Park im Seepark Zülpich täglich von 11 bis 20 Uhr geöffnet. Bitte beachten Sie, dass die letzte Fahrt um 19 Uhr beginnt.

Der Flying Fox-Park Zülpich ist der einzige Kletter- und Seilrutschenpark seiner Art im Städtedreieck Köln-Bonn-Aachen. Fliegen Sie frei wie ein Vogel mit bis zu 40 Stundenkilometern über den Wassersportsee Zülpich und genießen Sie beim Klettern die Aussicht bis in die Eifel. Ein grandioser Spaß für Groß und Klein.

Start- und Endpunkt ist der Sandstrand im Seepark Zülpich. Hier beginnt Ihre etwa 40-minütige Tour. Das Highlight ist der Abschluss: ganze 126 Meter sausen Sie über das Wasser zurück zum Ausgangspunkt. Der Parcours führt vom



Strand durch das Waldstück, um den Indemann, über den Seeweg am Zickzack-Weg und dann über das Wasser zurück zum Strand.



Entspannen Sie anschließend an der neuen Bar „Strandbud“ mit einem fantastischen Blick auf den Wassersportsee Zülpich und lassen Sie sich die Leckereien wie Flammkuchen, Currywurst und Eis schmecken.

Sichern Sie sich den vergünstigten Gruppentarif und buchen Sie Ihre Flying Fox-Tour für Geburtstage, Firmenfeiern, Jungesellenabschiede und vieles mehr.

Wir freuen uns auf Sie!
Info-Telefon unter 02252-52345.

In den Sommerferien ist die Kasse am Seepark Zülpich täglich von 9 bis 19 Uhr geöffnet. Im Park selbst können Sie bis 21 Uhr verweilen.



Bitte vormerken: Der diesjährige Herbst- und Streetfoodmarkt findet vom 31. August bis 01. September 2019 statt.

Römerthermen Zülpich

Museum der Badekultur

Führer für Kinder durch das römische Köln erarbeitet

Am 25. Juni überreichten Schüler des Füssenicher Berufskollegs St.-Nikolaus-Stift einen „Führer durch das römische Köln“, den sie mit Fachlehrer Dieter Walrand in einem Vertiefungskurs „Museumpädagogik“ erarbeitet hatten. Dabei nahmen die Zülpicher Museumsleiterin, Dr. Iris Hofmann-Kastner, der für die städtischen Schulen zuständige Geschäftsbereichsleiter Jürgen Preuss und Hans-Gerd-Dick seitens des städtischen Tourismus je ein Exemplar des Führers entgegen. Bei der Übergabe im Museum der Badekultur wurden die sieben angehenden Erzieherinnen und ein angehender Erzieher von Schulleiter Norbert Paffenholz begleitet. Der Führer durch das römische Köln wurde im Schuljahr 2018/19 von Studierenden der Fachschule für Sozialpädagogik mit ihrem Geschichtslehrer für Kinder und Jugendliche entworfen. Er kann in der Sekundarstufe II Verwendung finden.

Sollte wieder ein Kurs zur Museumpädagogik am Berufskolleg zustande kommen, stellte Herr Walrand einen ähnlichen Führer durch das antike Zülpich in Aussicht. Geschäftsbereichsleiter Jürgen Preuss nutzte die Gelegenheit, für eine Ausbildung zum Erzieher zu werben. Absolventen seien in städtischen Einrichtungen sehr gefragt, so Preuss.

Foto: Hans-Gerd Dick, Stadt Zülpich



Zülpichs Ortschaften per Drahtesel erkundet

3. Rad-Familientour „Ortschaften op jöck“ lockte viele Teilnehmer an

„Eines unserer wichtigsten Anliegen ist es, den Besuchern die Besonderheiten der Ortsteile näher zu bringen“, erläuterte der Vorsitzende des Fördervereins Gartenschau-park Zülpich e.V. bei der Begrüßung der Teilnehmer zur 3. Radrundfahrt der „Ortschaften op jöck“ am 16.06.2019. An die 80 Pedalritter, vor allem auch Familien, hatten sich auf den Weg gemacht, die schönen und interessanten Ortschaften, die auf dem 30 Kilometer langen Rundkurs lagen, zu erkunden. Der im Seepark gelegene Pavillon der Ortschaften war daher auch als Startplatz für die Tour ausgewählt worden. Auf der Strecke, die dieses Mal über Ülpenich, Enzen, Schwerfen, Bürvenich, Langendorf, Sinzenich und Linzenich führte, galt es einige knifflige Aufgaben zu lösen. Dabei spielten unter anderem botanische, historische und kirchliche Belange eine wichtige Rolle. Sehr erstaunt stellten dabei viele Teilnehmer fest, dass jeder Ortsteil auch abseits der Durchgangsstraßen viele besondere schöne Lokaltitäten und besondere Eigenheiten zu bieten hat, welche man beim Durchqueren mit dem PKW gar nicht wahrnimmt. Nach der Auswertung fand am Lago Beach abschließend ein gemütliches Beisammensein sowie eine Siegerehrung mit tollen Preisen statt. Franz Glasmacher und stellvertretender Bürgermeister Andre Heinrichs nahmen die Preisübergabe vor und bedankten sich bei den Organisatoren, den Spendern und den vielen Helfern an der Strecke, sowie in den Orten, ohne deren Unterstützung die Realisierung der Veranstaltung nicht möglich gewesen wäre. www.foederverein-gapa-zuelpich.de



NOTDIENST

NOTRUFNUMMERN!

Der ambulante ärztliche Notfalldienst ist unter **116117** (kostenlose Rufnummer) zu erreichen. In akuten, lebensbedrohlichen Notfällen – Rettungswagen, Notarzt, Feuerwehr erreichen Sie Hilfe unter der Telefon-Nr.: **112** oder **02251/5036**.

Der Notdienst der Zahnärzte kann unter **01805-986700** abgefragt werden. Die nächstgelegene notdienstbereite Apotheke erfragen Sie unter **Telefon-Nr. 0800-0022833** (kostenlos) oder vom Handy: **2 2833** (69 ct./min). Weitere Infos zum Notdienst erhalten Sie unter www.aponet.de

Notdienstplan der Apotheken

- Freitag, 12. Juli 2019
Annaturm-Apotheke, Kirchstr. 11-13, 53879 Euskirchen (Innenstadt), 02251/4311
Ventalis-Apotheke, Urftseestraße 1, 53937 Schleiden-Gemünd, 02444/2277
- Samstag, 13. Juli 2019
Bären-Apo., Kaiser-Wilhelm-Platz 2, 53919 Weilerswist (Lommersum), 02251/74422
Kolping-Apotheke, Kolpingstr. 3, 53894 Mechernich, 02443/2454
- Sonntag, 14. Juli 2019
Apotheke am Münsterort, Münsterstr. 33, 53909 Zülpich, 02252-8384590
Martin-Apotheke, Berliner Str. 46, 53879 Euskirchen (Innenstadt), 02251/3530
- Montag, 15. Juli 2019
Linden-Apotheke, Zum Markt 1, 53894 Mechernich, 02443/4220
Kreuz-Apotheke, Hauptstr. 7, 52372 Kreuzau, 02422/94000
- Dienstag, 16. Juli 2019
Citrus-Apotheke, Gerberstr. 43, 53879 Euskirchen, 02251/79140
Burg-Apotheke, Zülpicher Str. 30, 52385 Nideggen, 02427/902244
- Mittwoch, 17. Juli 2019
Post-Apotheke, Oststr. 1-5, 53879 Euskirchen, 02251/779660
Rur-Apotheke, Krauthausener Str. 1b, 52355 Düren (Lendersdorf), 02421/54632
- Donnerstag, 18. Juli 2019
Bollwerk-Apotheke Margret Bauer & Dr. Ulrich Bauer OHG, Kälkstr. 22-24, 53879 Euskirchen (Innenstadt), 02251/51285
Apotheke am Kreiskrankenhaus, Stiftsweg 17, 53894 Mechernich, 02443/904904
- Freitag, 19. Juli 2019
Chlodwig-Apotheke, Schumacherstr. 10-12, 53909 Zülpich, 02252/3642
Millennium-Apotheke, Roitzheimer Str. 117, 53879 Eusk. (Innenstadt), 02251-124950
- Samstag, 20. Juli 2019
Martin-Apotheke, Kölnstr. 55, 53909 Zülpich 02252/6662
Linden-Apotheke, Zum Markt 1, 53894 Mechernich, 02443/4220

Römerthermen Zülpich
Museum der Badekultur

Aktion „Pack die Badehose ein!“

Freier Eintritt für alle, die in Badekleidung kommen

In den Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur
Andreas-Brocher-Platz 1, 53909 Zülpich

Sonntag, 28.07.2019, 11-18 Uhr

15 Uhr: Kostümführung durch die Dauerausstellung

Erlaubt sind dabei Badehosen, Badeanzüge, Bikinis, Monokinis und alles, was man bei einem Schwimmbadbesuch sonst noch sieht. Damit die Gäste im klimatisierten Museum nicht frieren, sind Bademäntel während des Besuchs erlaubt.

Klassiker der Filmgeschichte

Am 19.07.2019, um 19 Uhr

Einlass ab 18:30 Uhr

Ein deutscher Klassiker aus dem Jahr 1954 lässt ein Klassenzimmer in die Lüfte gehen. .
Eintritt frei!



Sonntag, 21. Juli 2019
 Burg-Apotheke im REWE Markt, Kölner Str. 133, 53894 Mechernich (Kommern), 02443/911919
 Adler Apotheke Gerda Schiefle e.K., Pützgasse 4, 53881 Eusk. (Flamersheim), 02255 1209

Montag, 22. Juli 2019
 Annaturm-Apotheke, Kirchstr. 11-13, 53879 Euskirchen (Innenstadt), 02251/4311
 Rurtal-Apotheke, Hengebachstr. 37, 52396 Heimbach, 02446/453

Dienstag, 23. Juli 2019
 Adler-Apotheke, Münsterstr. 7, 53909 Zülpich, 02252/2348
 Lambertus-Apotheke, Kuchenheimer Str. 117, 53881 Eusk. (Kuchenheim), 02251/3286

Mittwoch, 24. Juli 2019
 Burg-Apotheke, Talstr. 1A, 50374 Erfstadt (Friesheim), 02235/71412
 Glück-Auf-Apotheke, Rathergasse 6, 53894 Mechernich, 02443/48080

Donnerstag, 25. Juli 2019
 Adler-Apotheke, Gereonstr. 135, 52391 Vettweiß, 02424/7130
 Südstadt-Apotheke am Marienhospital Margret Bauer & Dr. Ulrich Bauer OHG, Gottfried-Disse-Straße 48, 53879 Euskirchen, 02251/1293880

Freitag, 26. Juli 2019
 Apotheke am Müntertor, Münsterstr. 33, 53909 Zülpich, 02252-8384590
 Neue-Apotheke, Monschauer Str. 94, 52355 Düren (Roelsdorf), 02421/61190

Samstag, 27. Juli 2019
 Apo. am Winkelpfad, Rüdesheimer Ring 145, 53879 Eusk. (Innenstadt), 02251/2696
 Apo. im Erfstadt-Center, Am Holzdam 5, 50374 Erfstadt (Liblar), 02235/42109

Sonntag, 28. Juli 2019
 Bollwerk-Apotheke Margret Bauer & Dr. Ulrich Bauer OHG, Kälkstr. 22-24, 53879 Euskirchen (Innenstadt), 02251/51285
 Römer-Apotheke, Bahnhofstr. 40, 53902 Bad Münstereifel (Arloff), 02253/3252

Montag, 29. Juli 2019
 City Apotheke, Neustraße 34, 53879 Euskirchen, 02251/52042
 Eifel Apotheke, Hermann-Kattwinkelplatz 5, 53937 Schleiden-Gemünd (Gemünd), 02444/912555

Dienstag, 30. Juli 2019
 Apotheke am Bahnhof Margret Bauer & Dr. Ulrich Bauer OHG, Veybachstraße 18, 53879 Euskirchen (Innenstadt), 02251/2019
 Bonifatius-Apotheke, Gneisenaustr. 68, 52351 Düren, 02421/71260

Mittwoch, 31. Juli 2019
 Citrus-Apotheke, Gerberstr. 43, 53879 Euskirchen, 02251/79140
 Neffeltal-Apotheke, Marktplatz 7, 52388 Nörvenich, 02426/4067

Donnerstag, 1. August 2019
 Martin-Apotheke, Kölnstr. 55, 53909 Zülpich, 02252/6662
 Mühlen-Apotheke, Raiffeisenplatz 10, 53881 Euskirchen (Stotzheim), 02251/63443

Freitag, 2. August 2019
 Linden-Apotheke, Zum Markt 1, 53894 Mechernich, 02443/4220
 Burg-Apotheke, Zülpicher Str. 30, 52385 Nideggen, 02427/902244

Samstag, 3. August 2019
 Südstadt-Apotheke, Gottfried-Disse-Straße 48, 53879 Euskirchen, 02251/1293880
 Rurtal-Apotheke, Hengebachstr. 37, 52396 Heimbach, 02446/453

Sonntag, 4. August 2019
 Land-Apotheke, Luxemburger Str. 27, 50374 Erfstadt (Erp), 02235/956331
 Apotheke am Kreiskrankenhaus, Stiftsweg 17, 53894 Mechernich, 02443/904904

Montag, 5. August 2019
 Kolping-Apotheke, Kolpingstr. 3, 53894 Mechernich, 02443/2454
 Kreuz-Apotheke, Hauptstr. 7, 52372 Kreuzau, 02422/94000

Dienstag, 6. August 2019
 Martin-Apotheke, Berliner Str. 46, 53879 Euskirchen (Innenstadt), 02251/3530
 Rur-Apotheke, Krauthausener Str. 1b, 52355 Düren (Lendersdorf), 02421/54632

Mittwoch, 7. August 2019
 Burg-Apotheke im REWE Markt, Kölner Str. 133, 53894 Mechernich (Kommern), 02443/911919
 Bären-Apotheke, Kaiser-Wilhelm-Platz 2, 53919 Weilerswist (Lommersum), 02251/74422

Donnerstag, 8. August 2019
 Post-Apotheke, Oststr. 1-5, 53879 Euskirchen, 02251/779660
 Römer-Apotheke, Markt 10, 50374 Erfstadt (Lechenich), 02235/72872

Freitag, 9. August 2019
 Apotheke am Winkelpfad, Rüdesheimer Ring 145, 53879 Eusk. (Innenstadt), 02251/2696
 Obertor-Apotheke, Oberstr. 9-13, 52349 Düren, 02421/15736

Kurzfristige Änderungen des Notdienstes sind möglich! Erfragen Sie den aktuellen Apothekennotdienst: Tel.-Nr. 0800 - 00 22833 (kostenlos) oder vom Handy: 22 8 33. Den aktuellen Notdienstplan finden Sie auch unter: www.Martin-Apo.com. Arztrufzentrale für den ärztlichen Notdienst/Bereitschaftsdienst: 116-117. In akuten, lebensbedrohlichen Fällen = Rettungswagen, Notarzt, Feuerwehr erreichen Sie Hilfe unter der Tel.-Nr. 112 oder 02251 - 5036. Notdienst der Zahnärzte: Tel.-Nr. 01805 - 98 67 00



Tierärztlicher Notdienst

- 13.7. Praxis Braun, Euskirchen, Tel.: 02251-7774220 (neu)
- 14.7. Praxis Hülsmann u. Unland.
- 20.7. Praxis Braßeler,
- 21.7. Praxis Kanzler, Gemünd, Tel.: 0177-8682489 (neu)
- 27.7. Praxis Minister, Bad Münstereifel, 02253-542354
- 28.7. Praxis Istemi,.
- 3.8. Praxis Rüsing,
- 4.8. Praxis Rüsing

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Seelsorgebereich Zülpich

Gottesdienste an den Wochenenden vom 15.06.2019 bis 14.07.2019
 im Sendungsraum Zülpich

Samstag, 13. Juli		
09.00 Uhr	Dürscheven	Hl. Messe
17.00 Uhr	Zülpich u. Enzen	Sonntagvorabendmesse
17.30 Uhr	Bessenich	Hl. Messe mit Predigt
18.30 Uhr	Schwerfen u. Nemmenich	Sonntagvorabendmesse
Sonntag, 14. Juli		
08.00 Uhr	Hoven*	Hl. Messe
09.30 Uhr	Wollersheim u. Kloster Marienborn	Hl. Messe
11.00 Uhr	Zülpich, Wichterich u. Sinzenich	Hl. Messe
18.30 Uhr	Füssenich	Hl. Messe
Samstag, 20. Juli		
17.00 Uhr	Zülpich u. Lövenich	Sonntagvorabendmesse
18.30 Uhr	Schwerfen u. Nemmenich*	Sonntagvorabendmesse
Sonntag, 21. Juli		
8.00 Uhr	Hoven	Hl. Messe
9.30 Uhr	Bürvenich, Embken u. Kloster Marienborn	Hl. Messe
11.00 Uhr	Zülpich, Wichterich u. Ülpenich	Hl. Messe
18.30 Uhr	Füssenich	Hl. Messe
Samstag, 27. Juli		
17.00 Uhr	Zülpich, Enzen u. Bessenich	Sonntagvorabendmesse
18.30 Uhr	Nemmenich	Sonntagvorabendmesse
Sonntag, 28. Juli		
08.00 Uhr	Hoven	Hl. Messe
09.30 Uhr	Schwerfen, Wollersheim u. Kloster Marienborn	Hl. Messe
11.00 Uhr	Zülpich, Wichterich u. Sinzenich	Hl. Messe
18.30 Uhr	Füssenich	Hl. Messe
Samstag, 3. August		
17.00 Uhr	Zülpich u. Lövenich	Sonntagvorabendmesse
18.30 Uhr	Schwerfen u. Bürvenich	Sonntagvorabendmesse
Sonntag, 4. August		
09.30 Uhr	Floren, Embken u. Kloster Marienborn	Hl. Messe
11.00 Uhr	Zülpich, Niederelvenich u. Ülpenich	Hl. Messe
18.30 Uhr	Füssenich	Hl. Messe

* Fronleichnams- bzw. Sakramentsprozessionen

Die weiteren Gottesdienste an den Werktagen entnehmen Sie bitte den aktuellen Pfarrmitteilungen kreuzfidel, die in allen Pfarrkirchen ausliegen oder unserer homepage www.pfarrverband-zuelpich.de

Termine 2019 der Gemeinde Gottes Herrlichkeit in Zülpich

Verein/Institution: Gemeinde Gottes Herrlichkeit
Ort: Zülpich, Bonner Straße 4 A
Bezeichnung: Gottesdienst (jeden Sonntag)
Beginn: 10:00 Uhr
Ende: 12:00 Uhr; danach Mittagstisch
Ort: Zülpich, Bonner Straße 4 A
Bezeichnung: Gebetsabend (jeden Freitag)
Beginn: 19:00 Uhr / Ende 22.00

Ansprechpartner: Antonina Boltersdorf, Tel. 02424/1842



Der Lotsepunkt Zülpich

Brauchen Sie Hilfe ...?

Es kann so schnell passieren, dass man unverschuldet in eine Notsituation gerät. Und dann steht man da und weiß nicht weiter.

Wenn Sie

- in finanzieller Not sind,
- Ihnen die Probleme über den Kopf wachsen,
- Sie sich nicht zurechtfinden, z.B. mit Formularen etc.,
- Sie Informationen benötigen
- oder Sie einfach mal ein offenes Ohr brauchen,

gibt es in Zülpich zweimal wöchentlich dieses Angebot, das kostenlos und vertraulich ist!

Wir sind für Sie da!

- jeden **Montag 12:00 – 13:00 Uhr** bei der Tafel, Industriestr. 27,
- jeden **Donnerstag 16:00 – 17:00 Uhr** im Caritasbüro, Kölnstr. 2 (Eingang gegenüber Sanitätshaus Ackermann)
- oder nach vereinbartem Termin.

Bei Fragen zum Lotsepunkt melden Sie sich gerne bei der Engagementförderin Marianne Komp unter Tel. 02252-8305278 oder ehrenamt@seelsorgebereich-zuelpich.de oder bei Hermann-Josef Schneider, Caritasverband Euskirchen, Tel. 02251-7000-25, cug@caritas-eu.de.



2. QUILTAUSSTELLUNG

in der evangelischen Christuskirche Zülpich
vom 3.7.- 28.7.2019

Thema: Häuser

Aussteller : Hanna Pohl
mit ihrer Gruppe
Stoff und Stöffchen




BESTATTUNGSHAUS SIEVERNICH

ERD-, FEUER-, SEE-, ANONYM- UND WALDBESTATTUNGEN
BESTATTUNGSVORSORGE – FACHGEPRÜFTER BESTATTER

**BERATEN UND BETREUEN –
HILFEN UND BEGLEITEN**

WIR STEHEN IHNEN JEDERZEIT HILFREICH ZUR SEITE.

WIR
GEBEN
IHRER
TRAUER
ZEIT
UND
RAUM

BESTATTUNGSHAUS SIEVERNICH · PFARRER-ALEF-STRASSE 14A
52391 VETTHEISS-SIEVERNICH · TEL. 0 22 52 – 8 36 79 60
www.bestattungshaus-sievernich.de



Freundliche Einladung zur 524. MONATSWALLFAHRT FÜR DIE KIRCHE

Zu unserer Lieben Frau von der Immerwährenden Hilfe in Zülpich – Bessenich

Samstag, den 13. Juli 2019

17.00 Uhr Beichtgelegenheit
17.00 Uhr Rosenkranz
17.30 Uhr Heilige Messe

Geistlicher Leiter: Kreisdechant Guido Zimmermann, Zülpich

Gebetsanliegen des Papstes für den Monat Juli 2019
Dass jene, die in der Justiz tätig sind, rechtschaffen arbeiten, damit das Unrecht dieser Welt nicht das letzte Wort hat.

Wir beten bei der 524. Monatswallfahrt für die Hauptanliegen:

1. Um Festigung im Glauben
2. Um Geistliche Berufe
3. Um Erneuerung der Kirche
4. Um Frieden in der Welt
5. Um ein christliches Europa

1889 Beginn der Bruderschaft zur Mutter Gottes von der Immerwährenden Hilfe und Aufstellung des Gnadenbildes in der Pfarrkirche in Zülpich-Bessenich.
1975 Seit dem 13. Dezember 1975 Sühne- und Bittwallfahrt an jedem 13. ten im Monat in der Pfarrkirche in Zülpich-Bessenich.
2019 44. Jahre Monatswallfahrten in der Pfarrkirche in Zülpich-Bessenich.

Es laden herzlich ein: Die Gruppen der Legion Mariens und die Pfarrgemeinde St. Christophorus, Zülpich-Bessenich

Banneux-Wallfahrt 2019 am Sonntag, den 1. September 2019
Auskunft und Anmeldung: Thelen Reisen, Zülpich, Tel.: 02252-2416

Anschrift: Diakon Hubert Gatzweiler, 53909 Zülpich, Kölnstr. 71,
Tel.: 02252-94240



Herzliche Einladung zum Rosenkranzgebet in der Marienkapelle - Zum Bildchen- Zülpich, am Kölntor

Freitags um 15.00 Uhr

Kinderchor St. Peter

Zwei ausverkaufte Aufführungen - „Elias – Jahwe ist mein Gott“ begeisterte das Publikum

Die Bühne in der Remise der Burg Langendorf war mit viel Leben gefüllt. 65 Kinder und Jugendliche der Chöre an St. Peter und der Musical AG der Chlodwigschule Zülpich begeisterten mit sängerischer und schauspielerischer Leistung beim Musical „Elias – Jahwe ist mein Gott“. Fetzigste Musik und tolle Texte sorgten beim begeisterten Publikum für ein 90-minütiges Musicalfeeling!

Zur Handlung: Elias warnt die Israeliten vor den falschen Göttern Baal und Aschera, die anstatt Jahwes auf Befehl des Königs Ahab und seiner Königin Isebel ab sofort verehrt werden müssen. Die Geschichte aus dem Alten Testament nahm auf sehr originelle Weise Bezug auf die heutige Zeit. So spielten der Klimawandel und die globale Erderwärmung genauso eine Rolle wie Fake-News und der aktuelle Priestermangel. Spitzelei und vor allem die Hungersnot aufgrund der dreijährigen Dürre fanden durch Elias Wirken ein Ende und führten letztlich zur Rettung Israels.

Klaus Wallrath, ein befreundeter Kollege von Kantor Holger Weimbs, schrieb dieses Stück gemeinsam mit seinem Sohn Max und dem Texter Pfr. Dr. Ronald Klein. „Elias“ ist das mittlerweile 8. Musical dieser Autoren, welche alle von den Zülpicern in der Vergangenheit bereits aufgeführt wurden.

Kinder und Jugendliche im Alter von 8 bis 20 Jahren studierten seit Anfang des Jahres wöchentlich mit großer Begeisterung dieses aufwändige Musical ein. Im Rahmen eines Chorwochenendes wurden letzte Feinheiten ausgearbeitet. Dabei wurde Annette Bayer in der Regie von Julius Esser vom Kulturgut Siechhaus unterstützt. Kantor Holger Weimbs probte mit den drei Chorgruppen und den 10 Solorollen den Chortext und die Gesangssoli. „Es macht richtig Spaß auf der Bühne zu singen“, meinte ein sichtlich engagierter junger Sänger. Rund 490 Menschen



erfreuten sich an den beiden ausverkauften Aufführungen bei Familie Vetter auf Burg Langendorf. Begleitet wurde der bis zu fünfstimmig besetzte Chor von einer Band mit Trompete, Saxophon, Posaune, E-Bass und Schlagzeug. Die Gesamtleitung am Klavier hatte Kantor Holger Weimbs. Viel ehrenamtliches Engagement war gefragt. Eltern und Mitglieder der Chöre kümmerten sich um Kulissenbau, schneiderten Kostüme, und malten Plakate. Der Chor traf sich Anfang Juli mit 2700 weiteren jungen Sängerinnen und Sängern aus ganz Deutschland in Paderborn beim nationalen Chorfest der Pueri Cantores. Dort haben die Zülpicher Chorsänger einen Auszug des Musicals in einem Konzert dargeboten.



Ihr Bestattungshaus mit Familientradition seit über 100 Jahren.

A. Grahl & Söhne

**Zülpich - Nidegener Straße 3a
02252 - 950183**

Ein Trauerfall ist in jeder Beziehung eine Ausnahmesituation. Unsere einfühlsamen und kompetenten Mitarbeiter helfen Ihnen bei der Bewältigung. Wir kümmern uns um alles, was nun geregelt werden muss, insbesondere auch in Bezug auf die bürokratisch vorgegebenen Abläufe.

Uns liegt am Herzen, Ihnen mit unserer mehr als 100 jährigen Erfahrung zur Seite zu stehen, damit Sie sich voll und ganz auf das Wesentliche konzentrieren können.

Ihr Vertrauen ist unser höchstes Gut. Sie können sich auf uns verlassen.

Unsere Lieferungen und Leistungen:

- Überführungen und Formalitäten im In- und Ausland
- Erd-, Feuer-, See-, Wald- und Anonymbestattungen
- Organisation der Trauerfeier (Kirche oder Friedhofshalle)
- Hauseigene Trauerhalle für bis zu 200 Personen, Verabschiedungskapelle für bis zu 15 Personen, Trauer-Café für bis zu 30 Personen
- Gestaltung und Druck von individuellen Trauerbriefen und Danksagungen nach Ihren Wünschen
- Verabschiedung vom Verstorbenen zu Hause oder in unserer eigenen Kapelle
- Qualifizierte und erfahrene Trauerbegleitung
- Unterstützung bei der Bewältigung der formellen Notwendigkeiten, auch in Bezug auf Versicherungen und Behörden
- Vorsorge-Beratung und Abwicklung (Sterbegeldversicherung, etc.)

Vertrauen durch seriöse Kompetenz und Fachausbildung:

Unsere Bestattungshäuser in Zülpich, Kommern, Mechernich und Kall tragen das Siegel des „Bundesverbandes Deutscher Bestatter e.V.“, sind geprüft und zertifiziert durch den „TÜV Rheinland“, Partner der „Deutschen Bestattungsvorsorge Treuhand AG“ Mitglied im „Kuratorium Deutsche Bestattungskultur“ sowie im „NEST-Trauernetzwerk-Euskirchen“.

Informationen erhalten Sie auch unter: www.bestattungen-ernst-gmbh.de

NACHRUF

Wir trauern um unseren Vereinskameraden

Günter Kleudgen

19.07.1936 – 20.06.2019

Als aktiver Vereinskamerad in Litewkauniform und Freund der Prinzengarde hielt Günter uns 31 Jahre die Treue. Wobei die Jahre seiner früheren aktiven Mitgliedschaft nicht dokumentiert sind.

Von April 2008 bis April 2012 vertrat er die Gruppe der Litewkaträger im Vorstand.

Für seine Verdienste erhielt Günter entsprechende Verdienstorden der Prinzengarde und des Bund Deutscher Karneval.

Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Prinzengarde Zülpich 1910 e.V.

Horst Wachendorf	Herbert Flohsdorf	Michael Lauscher
Präsident	Vors. Ehren- & Ältestenrat	Kommandant

Ev. Christus-Kirchengemeinde Zülpich

14.07. Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst, 10 Uhr

21.07. Gottesdienst, 10 Uhr

28.07. Gottesdienst, 10 Uhr

04.08. Gottesdienst mit Abendmahl, 10 Uhr

11.08. Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst, 10 Uhr

Seniorenkreis: montags von 14.30-16.30 Uhr

Kinderchor: donnerstags von 15.30-16.30 Uhr

Kirchenchor: donnerstags von 19.30-21.30 Uhr

Bläserchor: mittwochs von 20.00-21.30 Uhr

Spielgruppen: mittwochs 15.30-16.30 Uhr

Töpfern für Kinder: mittwochs von 15.30-17.00 Uhr

Töpfern für Erwachsene: mittwochs von 9.00-11.00 Uhr

CVJM-Gruppen für Kinder und Jugendliche, Frankengraben 6, Tel. 02252/ 2771

Informationen bei Patrick Kisselmann, info@cvjm-zuelpich.de

Ev. Öffentl. Bücherei, Frankengraben 41, Tel. 02252/ 8365444

Di. 14.30-16.30 Uhr und Do. 15.30-19.00 Uhr und

Sonntags nach dem Gottesdienst (bis 12.00 Uhr)

In den Ferien nur donnerstags und sonntags

VEREINSMITTEILUNGEN

Ausstellungseröffnung im FairCafé mit Ismail Laghbaba



„Heimat in mir“ heißt die Ausstellung, die am Samstag, 20. Juli, im FairCafé, Münsterstraße 10, um 16.00 Uhr eröffnet wird. Der marokkanische Künstler Ismail Laghbaba hat sich mit dem Thema Heimat beschäftigt. Wir alle verbinden mit dem Begriff

„Heimat“ etwas Unterschiedliches, wie einen Ort, Gerüche, Traditionen, Menschen, Vertrautheit und Zugehörigkeit. Heimat ist für jeden etwas anderes und zugleich ein kollektives Gefühl. In mir beheimatet sein ist gerade in unserer Zeit der Globalisierung, der Digitalisierung und Migration sehr wichtig, um dem großen Wandel angemessen zu begegnen. Dazu sollen die Bilder von Ismail Laghbaba inspirieren, zum Nachdenken, zu Gesprächen, dazu in Beziehung zu gehen mit sich und dem Gegenüber. Was gehört dazu? Fühle ich mich in mir zuhause? Habe ich ein Gefühl der Zugehörigkeit? Ismail Laghbaba ist ausgebildeter Grafiker und 2015 nach Deutschland gekommen. Er nimmt an Projekten teil und stellt seine Fähigkeiten verschiedenen Organisationen zu Verfügung. Ob am Runden Tisch, deren Logo er entwarf, oder dem Deutschen Roten Kreuz, für die er eine ganze Broschüre gestaltet hat und einiges mehr. Seit mehreren Jahren beteiligt sich der 28-Jährige sich am „Peace Camp“, das auf dem Gelände Vogelsang durchgeführt wird. Für musikalische Unterhaltung sorgt ein junges Ausnahmetalent aus dem Iran: Der zwölfjährige wird auf dem Klavier für die Gäste spielen.



Die Ausstellung ist bis in den Herbst zu den Öffnungszeiten des Cafés (mo-fr 10 – 13 Uhr, 15 – 18 Uhr, sa 10 - 13 Uhr) zu sehen.

Der Künstler Ismail Laghbaba stellt im FairCafé aus. Foto: Caroline Lauscher/FairZülpich

SAMSTAG
20.
JULI 2019



KINDERFEST am Spielplatz Nemmenich 11 - 17 Uhr

Kaffee & Kuchen

Programm:

Leckeres vom Grill

Feuerwehr-Fahrzeuge
Bobby-Car-Rennstrecke
Kinderschminken
Riesenseifenblasen
Kinderspiele
Neue Spielzeugkiste
Und mehr...

Mit Unterstützung der
Freiwilligen Feuerwehr
Nemmenich!



**Hovener Jungkarnevalisten
Zülpich gegr. 1963 e.V.**

Samstag, 03.08.2019

> ab 15h: Eröffnung „Biergarten“,
sowie frische Waffeln & Kaffee

**11. Menschenkicker-
Dorfmeisterschaft**

Kinder-Hüpfburg

> ab 17h: Spezialitäten vom Grill

**„DJ René Schüller“
Musik für
Jung & Alt**

Nutzen Sie die Gelegenheit und machen Sie sich ein paar
schöne Stunden bei kühlen Getränken und leckerem Essen.
Auf Ihren Besuch freuen sich die Hovener Jungkarnevalisten

HJK-SOMMERFEST
Dorfplatz am Kreuz (Ecke Nidegger-/Luxemburger Straße)

Sommerfest

KG Heimat 1919 Dürscheven e.V.



09.-10. August 2019

**Freitag 09.08.19 ab 19 Uhr traditionelles Reibekuchenessen
sowie leckeres vom Grill**

Samstag 10.08.2019 ab 15 Uhr frische hausgemachte Waffeln

**Ebenfalls ab 15 Uhr unsere zweite
Schölvener Fußball-Dart WM**

Anmeldungen der Teams und Informationen bei Sarah Huthmacher
0152/56394421 oder bei Facebook "KG Heimat Dürscheven"

Am Abend sorgt DJ Rene Schüller für die passende Musik.

Ebenfalls veranstalten wir eine große Tombola

Für das leibliche Wohl ist gesorgt

Die Vorkastung findet auf der Wieso Ecke Kolderberg / Alts Heide in
Dürscheven statt

Schölvener Fußball-Dart WM



Samstag 10.08.2019 ab 15 Uhr

Werde mit deinem Team Weltmeister und hol dir den Titel.



Anmeldungen der Teams (3-4 Spieler) bei
Sarah Huthmacher 0152/56394421 oder bei
Facebook unter "KG Heimat Dürscheven"

Am Abend sorgt DJ Rene Schüller für die passende Musik.

djrene schüller

Wir veranstalten ebenfalls eine große Tombola mit tollen Preisen

RAUM DER STILLE

~ Interreligiöse Klang-Andachten ~

Gebet, Meditation und Austausch
mit geistigen Texten aus allen Weltreligionen,
zu wechselnden Themen, mit ruhigen Klängen.

TERMINE:

Am letzten Montag im Monat, 19.15 Uhr, im FAIR CAFÉ
53909 Zülpich, Münsterstraße 10



T.B.-S.V. Füssgenich - Geich 1895 e.V.
„Unser Dorf spielt Fußball“



Freitag, 12. Juli. 2019

19:30 Uhr Eröffnungsspiel
I. Mannschaft T.B.-S.V.
 gegen **A-Jugend Bördeland**

Eintritt frei



Samstag, 13. Juli. 2019
 13.00 Uhr

Unser Dorf spielt Fußball

Sonntag, 14. Juli. 2019

11.00 Uhr bis 14.00 Uhr
Spielfest für Sportler
„mit“ und „ohne“ Behinderung



*An allen Tagen ist für ihr leibliches Wohl,
 mit Kuchen, Grillspezialitäten und kühlen Getränken gesorgt.
 Auf Ihren Besuch freut sich der T.B.-S.V. Füssgenich – Geich 1895 e.V.*

Ruder- und Segel-Club Zülpich e.V.

Dr. Udo Schmidt

Leiter der Segelschule des Ruder- und Segel- Club Zülpich e.V. (RSCZ)

Theoriekurs zum Sportbootführerschein Binnen beim RSCZ beginnt
 In Kürze beginnt beim Ruder- und Segel-Club Zülpich e.V. (RSCZ) der neue Kurs zur Erlangung des amtlichen Sportbootführerscheins Binnen (SBF Binnen). Am Montag, den 02.09.2019 um 19:00 Uhr startet im Vereinsheim am Wassersportsee 17 in Zülpich die theoretische Ausbildung. Sie umfasst 10 Abende á 120 Minuten. Es sind noch ein paar Plätze frei. Anmeldungen können ab sofort gern auch per Mail (segelschule@rscz.de) erfolgen.

Der RSCZ (www.rscz.de) wurde 1973 gegründet und hat sich zum Ziel gesetzt, Segeln zu einem Breitensport zu machen. In der eigenen Schulungsabteilung bilden erfahrene Segellehrer zum Sportbootführerschein Binnen (SBF Binnen) und See (SBF See) sowie zum Sportküstenschifferschein (SKS) aus.

Einladung zur Jubiläumsfeier „40 Jahre Jugendsegelwoche“

Vor 40 Jahren, genauer: Vom 30.07.1979 bis 03.08.1979 fand die erste Jugendsegelwoche des RSCZ unter Leitung des damaligen Jugendwartes Segeln, Theo Erfurth, am Zülpicher See statt. Dies wollen wir zum Anlass nehmen und laden alle ehemaligen und aktiven Teilnehmer, Trainer, Betreuer und Helfer samt ihrer Familien zu einem Jubiläumsfest und zur See-Olympiade ein.

Wir treffen uns am Sonntag, den 18.08.2019 ab 13 Uhr auf dem Vereinsgelände zum Klönschnack unten am See. Der Grill wird eingehetzt sein. Es wäre toll, wenn jeder eine Kleinigkeit zum Buffet beisteuern würde (Salat/Nachtsch). Für Getränke und Grillwürstchen ist gesorgt, wer etwas anderes grillen möchte, bringt sich bitte selbst etwas mit. Damit wir besser planen können, bitten wir um Anmeldung unter jugendwart@rscz.de

Wir freuen uns auf einen unterhaltsamen Nachmittag mit euch allen am See. Über mitgebrachte Fotos freuen wir uns sehr, wer über digitalisierte Bilder verfügt, kann sich gerne bei Sylvia Radilé melden, dann stellen wir eine Fotoschau zusammen, die wir über einen Beamer abspielen können. Weitere Informationen unter segelschule@rscz.de oder Tel.-Nr. 02252 - 83 83 70.

Bessenich holt Pokal in Holland

Seit Jahren fahren die Karnevalisten der KG Blau Gold zum Sommerfest des befreundeten Verein Kwakkerte in Spaubeek/Limburg. Dort wird ein „Zeskamp“ ähnlich einem Spiel ohne Grenzen durchgeführt. Dabei muss Wasser in Becher über einen Parcours transportiert werden oder auch der Affenbaum erklettert und dem Affen die Bananen weggeholt werden. Ein Sandsack möglichst weit geworfen oder Basketball auf der Hüpfburg gespielt werden. Im Schwimmbecken war Memory mit Bildern von Karnevals-Prinzen der letzten 10 Jahre gefordert.

In diesem Jahr konnten sich die Bessenicher, nach mehreren 3. Plätzen in den Vorjahren, gegen 14 weitere Mannschaften durchsetzen und den Pokal mit über die Landesgrenze nehmen.

Eine Verteidigung im nächsten Jahr wurde den Kwakkerte schon zugesagt.

Veranstaltung: Trödelkultur-Trödelmarkt

Datum: Samstag, 31.08.2019 11-14h
 Bezeichnung: Trödelmarkt mit allem was ein Kinderhaushalt zu bieten hat (Kinderkleidung, Spielsachen, Fahrzeuge, Baby Erstausrüstung, etc.)
 Verein/Institution: Kaffee Siechhaus
 Ort: Siechhaus1, 53909 Zülpich
 Beginn: 11.00h / Ende: 14.00h
 Anmeldung: infosiechhaus.de
 Eintritt: Frei

Das Seniorenteam lädt ein

Jeden 3. Mittwoch im Monat

Seniorenachmittag im Pfarrheim Mülheim-Wichterich.

Jeder (ab 60 J.) ist herzlich eingeladen.

Kosten: 2,50 € p.P. für Kaffee u. Kuchen, Getränke.

Themennachmittage: bspw. kulturell, gemütlich, informativ...

Hol- u. Bringservice auf Anfrage: 0176-21591287

LACH MIT! LACHTREFF

Jeder mag es, jeder kennt es und jeder kann es.
 Und fängt einer an, machen alle gerne mit: **LACHEN!**
 Gesundheit, die ansteckend ist!



Lachyoga in Zülpich

Termin: Dienstag abends von 19.00 bis ca. 20.00 Uhr.
 Ort: Familienzentrum/KITA „Blayer Straße“, Kettenweg 27, 53909 Zülpich (neben der Grundschule)
 Etwas zu Trinken und bei schlechtem Wetter, bitte auch Wechselschuhe mitbringen.
 Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Spende nach eigenem Ermessen wünschenswert.
 Mit: Ulrich Rösenberg = Lachyoga-Lehrer = Klinik-Clown

www.ulrich-ruesenberg.de



- Beratung • Planung • Ausführung
- Sanitär • Badsanierung • Seniorenbäder
- Kundendienst • Wartung • Notdienst
- Gasbrennwert • Ölbrennwert
- Heizung • Solar
- Rohr- und Abflussreinigung

Sanitär und Heizung - Meisterbetrieb
Armin Biertz • Am Wehr 4 • 53909 Zülpich
Tel. 02252/83 41 73 • Fax 30 96 74

Mobil: 0172 / 9 33 41 49 • E-Mail: info@biertz-zuelpich.de
 Internet: www.biertz-zuelpich.de

Medien · Design · Web



PORSCHEN & BERGSCH

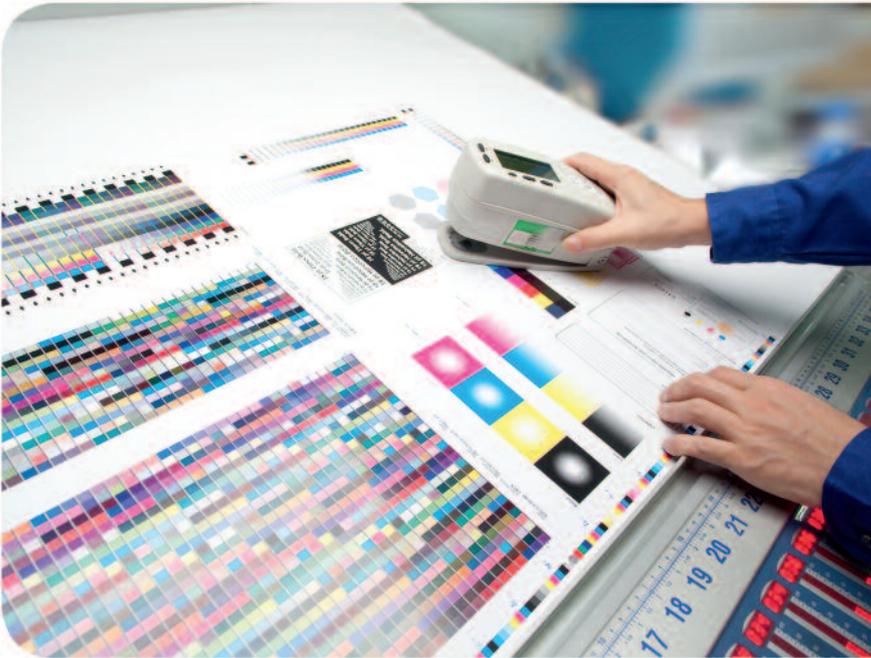
MEDIENDIENSTLEISTUNGEN

Full-Service von A-Z

- Corporate Design
- Marketing
- Grafik-Design
- Webhosting
- Webdesign / CMS
- Datenschutz (DSGVO)

Mit Kreativität zum Erfolg.

Druck · Verlag · Lettershop



- Offset- / Digitaldruck
- Großformatdruck
- Druckveredelung
- Amtsblätter
- Magazine für Verein und Gewerbe
- Bücher
- Mailings
- Personalisierung
- Kuvertierung

Druck weitergedacht.

Werbetechnik · Werbemittel



- Beschriftung / Folierung für Kfz, Schaufenster, Messe...
- Schilder / Banner
- Textildruck / -stick
- Kunden- und Firmenpräsentate
- Streuartikel
- Markenartikel

Begeisternde Präsenz.

Am Roßpfad 8 | 52399 Merzenich (Girbelsrath)
Telefon 02421 73912 | info@porschen-bergsch.de
www.porschen-bergsch.de

Aus den Fraktionen

Für den Abdruck und den Inhalt der vorgelegten Berichte sind die Fraktionen selbst verantwortlich

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Zülpich

Internet: www.cdu-zuelpich.de

Liebe Leser,
zunächst wünschen wir Ihnen und Ihrer Familie erholsame Sommerferien, ob daheim, in unserem schönen Zülpicher Stadtgebiet oder in sonstigen Urlaubsregionen. Erholen Sie sich und tanken Sie Kraft für die zweite Hälfte des Jahres.



Zu den aktuellen, besonders wichtigen kommunalen Themen wie z. B. Baugebiete, Bördebahn, Schulcampus, Verkehrsplanung und Windenergie etc. berichten wir nach der Sommerpause.

Bis dahin!
Mit den besten Wünschen,
Ihre CDU-Fraktion im Rat der Stadt Zülpich

SPD-FRAKTION

IM RAT DER STADT ZÜLPICH

Sehr geehrte Zülpicherinnen und Zülpicher,
die SPD Fraktion wünscht Ihnen und Ihren Familien schöne Ferien, damit Sie gut erholt in die 2. Jahreshälfte starten können.

Christine Bär
Für die SPD Fraktion



Wir möchten der Zülpicher Feuerwehr danken

Sehr geehrte Damen und Herren,

möglicherweise haben Sie in den vergangenen Wochen mitbekommen, dass unsere freiwillige Feuerwehr sehr oft im Einsatz war. Egal, ob Unfall, Hausbrand oder sogar Flächenbrände- die Kameraden sind da!

Man muss sich das in der Praxis mal vorstellen:

Bereits acht Minuten nach der Erstalarmierung, sind die ersten Fahrzeuge am Ort der Not! Und das an 365 Tagen im Jahr und 24 Stunden am Tag- IMMER!

Das ist eine unglaubliche Leistung! Sowohl gemeinde- als auch kreisübergreifend findet eine funktionierende Zusammenarbeit statt. Seit Jahren können wir uns auf unsere Feuerwehr verlassen. Um so schöner ist es, dass ALLE im Rat der Stadt Zülpich befindlichen Parteien unsere Feuerwehr stets EINSTIMMIG mit allem nötigen Material ausstatten. Anstatt auf einzelne kommunalpolitische Themen hier einzugehen, möchten wir Werbung für unsere Feuerwehr machen. NACHWUCHS wird gerne gesehen und gebraucht.

Wir danken unserer Zülpicher Feuerwehr und wünschen den Kameraden möglichst wenige Einsätze.

Ihre FDP im Rat der Stadt Zülpich!



Wann endlich? wird die B265 fertig?

Seit einem gefühlten Jahr befindet sich auf der B 265 zwischen dem Siechhauskreisel und dem Abzweig zur Römerallee in Zülpich eine Baustelle. So lobenswert ja eine Erneuerung der Fahrbahndecke ist, aber die Umstände sind es nicht. Zuerst war die Strecke vom Kreisel bis zu Auffahrt auf die B 56 n notwendigerweise verengt aber mit Tempo 30 belegt. Dann waren die Zufahrten nach Röve-

nich und zum Kaffee Siechhaus gesperrt sowie die Auf- und Abfahrten zur beeinträchtigt. In der Folge gab es erhebliche Probleme insbesondere mit dem Schulbusverkehr, so dass des Öfteren Kinder zur Schule gebracht werden mussten, weil die Schulbushaltestellen nicht angefahren wurden. Alles das sind mit Sicherheit bautechnische Notwendigkeiten. Keine Notwendigkeit sehen wir aber in der unerträglich langen Bauzeit! Diese ist offensichtlich der nur sehr selten sichtbaren Anwesenheit von Arbeitern und Maschinen geschuldet. So befanden sich zum Zeitpunkt des Fotos weder eine Maschine noch ein Arbeiter auf der Baustelle! Die UWW-Zülpich fordert jetzt von den Verantwortlichen eine zügige Fertigstellung der Baumaßnahme und eine Erklärung für die exorbitant lange Bauzeit.

Wir hoffen, dass es bei den Schäden schneller geht, die durch die jüngsten Feldbrände entstanden sind. So ist z.B. die L 264 zwischen dem Kreisel Ober/Niederelvenich und dem Siechhauskreisel gesperrt. Ebenso war die B 56n in Höhe Dürscheven gesperrt, was insgesamt zu einem für Zülpicher Verhältnisse großen Verkehrsstau auf der B 56 / Bonner Straße führte. Und die Aussichten werden nicht besser, wenn man an die bevorstehenden Arbeiten am Bahnübergang Römerallee denkt. Dieser muss nämlich im Zusammenhang mit der geplanten Reaktivierung der Bördebahn umgebaut werden. Wir befürchten, dass die Römerallee zu einem Flaschenhals im Zülpicher Straßennetz wird.

Wir bleiben am Ball!

Ihre UWW-Fraktion im Rat der Stadt Zülpich
gez. Dipl.Kfm. Gerd Müller
(Fraktionsvorsitzender)

Die Baustelle am 28.06.2019



Ratsarbeit in kleinen Schritten

Im Rahmen der demokratischen Mitbestimmung in unseren Kommunen bringen Parteien Anträge und Anfragen in die Ausschüsse des Stadtrates ein. Kleinere Parteien wie wir haben es naturgemäß schwer, Mehrheiten für ihre Anträge zu finden. Dennoch wurden im Laufe des letzten Jahres drei Anträge angenommen, so dass wir uns bestärkt sehen, auch in kleinen Schritten die Geschicke der Stadt mitgestalten zu können.

Seit einigen Monaten wurden auf unseren Antrag hin an den Bänken rund um den Wassersportsee Mülleimer installiert. Nachdem die Verwaltung diese Maßnahme zunächst kritisch sah, konnten wir uns im Strukturausschuss darauf einigen. Nach unserer Beobachtung trägt dies zur Sauberkeit in unserem Naherholungsgebiet bei.

Für Kinder bis sechs Jahre wird der Büchereiausweis demnächst kostenfrei sein. Grundschulkinder erhalten ohnehin schon kostenfreien Zugang zu den Medien der Stadtbücherei. Wir freuen uns, dass nun auch alle Eltern motiviert werden, Bücher zum Vorlesen auszuleihen.

Auch auf unseren Antrag geht die an verschiedenen Stellen im Stadtbild sichtbare Anlage von Blühstreifen auf öffentlichen Flächen zurück. Wir konnten uns im Ausschuss auf einen Kompromiss einigen, der zwischenzeitlich dazu geführt hat, dass zahlreiche Flächen entlang von Straßen und Wegen insektenfreundlich aufgewertet wurden. Unseres Erachtens ist dies auch eine optische Bereicherung. Wichtig ist uns auch, dass der Bauhof bei der Pflege von Friedhöfen keine Pflanzenschutzmittel einsetzt. Wenn dadurch die eine oder andere Ecke begrünt bleibt und damit nicht dem klassischen Ordnungssinn entspricht, ist dies in unseren Augen aus ökologischer Sicht zu begrüßen.

Nicht nur Parteien können übrigens Anträge in die Ratsarbeit einbringen. Jede Bürgerin und jeder Bürger darf dies unter Verweis auf §24 der Gemeindeordnung NRW und §6 der Hauptsatzung der Stadt Zülpich machen. Diese Anträge müssen im Hauptausschuss behandelt werden.

Sagen Sie uns, was Sie bewegt – auch zu diesem Thema. Wir können nicht versprechen, immer Ihrer Meinung zu sein, aber wir versprechen Ihnen zuzuhören. Wenn Sie uns kennenlernen möchten, finden Sie uns an jedem ersten Samstag im Monat zwischen 11 und 13 Uhr im Faircafe auf der Münsterstraße.

Angela Kalnins, Tel.: 02252/4256, Theo Trösser, Tel.: 02252/7956, E-Mail: gruene-zuelpich@gmx.de

Fliesen legen
und mehr ...

H.B. Uerlings

Über 30 Jahre
Berufserfahrung

Fliesenfachbetrieb

Wir übernehmen sämtliche Arbeiten die bei der Altbausanierung und im Neubau anfallen.

Das bedeutet, Sie benötigen in der Planungs- und Ausführungszeit nur einen Ansprechpartner.

Wir beauftragen qualifizierte Fachfirmen oder arbeiten mit Handwerkern Ihres Vertrauens zusammen.

Sie können selbstverständlich Eigenleistungen erbringen und wir führen nur Teilleistungen aus.

Leistungsumfang:

- | | | |
|-----------------------------|--|--|
| • Fliesenarbeiten aller Art | • Balkonsanierung incl. Dachdeckerarbeiten | • Durchführung von Renovierungs- und Terminarbeiten auch in der Nacht, sowie an Sonn- und Feiertagen |
| • Natursteinarbeiten | • Trockenbauarbeiten | • Aus- und Einräumen von Wohnungen im Zuge von Renovierungsarbeiten |
| • Reparaturservice | • Mauer-, Putz- und Estricharbeiten | • Endreinigung |
| • Versiegelungsarbeiten | • Elektro- und Installationsarbeiten | |
| | • Handwerkervermittlungs-Service | |

Wir garantieren Ihnen eine optimale Leistungsausführung bei fairen Preisen und würden uns freuen auch für Sie tätig werden zu dürfen.

Hauptstraße 166 · 52372 Kreuzau · Tel. 0 24 22/47 33 · Fax 0 24 22/90 33 05 · Mobil 0172/2 63 85 76

Ihr kompetenter Ford Partner in Ihrer Nähe:



Autohaus

M. BORCHERT

GmbH

Mühlenstr. 5

15 Autominuten von Zülpich 53919 Weilerswist-Groß Vernich
10 Autominuten von Euskirchen (Am Sportplatz)

- Neuwagen
- Jahreswagen
- Gebrauchtfahrzeuge
- Finanzierung
- Leasing
- Versicherungsservice
- Kfz-Meisterbetrieb
- Karosserieinstandsetzung
- Moderne Einbrennlackierung
- Windschutzscheiben Reparatur
- Reparatur aller Marken
- TÜV-Abnahme im Haus

**kostenloser Hol- und
Bringservice**

Tel: 0 22 54 / 84 52 00

Fax: 0 22 54 / 84 52 01

Internet: www.ford-borchert.de

eMail: info@ford-borchert.de



Ihr Autohaus

M. BORCHERT GmbH



Feel the difference